

**Al Stone**

Sonntag, 12. Juli,  
16 Uhr

INNEXIS-Marktplatzbühne  
[www.3-tage-marburg.de](http://www.3-tage-marburg.de)



**Hitze-Check**

Gelbe Karte

**Silent Disco**

Tanz in der Nordstadt

**Verstörend**

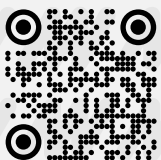
„Backrooms“



**IHR PARTNER  
FÜR BESONDERES DESIGN**

---

**KREATIV.  
INNOVATIV.  
FLEXIBEL.**



[marbuch-verlag.de](http://marbuch-verlag.de)

**M** **MARBUCH  
VERLAG**

Gegründet 1983 von  
 Peter Mannshardt & Michael Boegner

**ERSCHEINT IM MARBUCH VERLAG**  
 www.marbuch-verlag.de  
 Ernst-Giller-Str. 20a, Marburg  
 Geschäftszeiten: Mo - Fr 9 - 17 Uhr

**HERAUSGEBER**  
 Norbert Schüren

**REDAKTION**  
 Georg Kronenberg (kro) (verantwortl.),  
 Michael Arlt (MiA), Gesa Coordes (gec),  
 (pe) = Presseerklärung  
 Tel: 06421/6844-30,-31  
 E-Mail: redaktion@marbuch-verlag.de

**ONLINE-REDAKTION**  
 Janna Toni Thonius (to)  
 Tel: 06421/6844-12  
 E-Mail: onlineredaktion@marbuch-verlag.de

**HERSTELLUNG**  
 Nadine Schrey

**VERANSTALTUNGSKALENDER**  
 Norman Rinkenberger, Johannes Lenhardt  
 Tel: 06421/6844-0  
 Online-Formular: www.marbuch-verlag.de

**ANZEIGEN**  
 Peter Weißhaar, Tel: 06421/6844-21  
 E-Mail: feedback@marbuch-verlag.de  
 Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 41 vom 1.1.2026

**KLEINANZEIGEN** (Fließtext)  
 Norman Rinkenberger  
 Tel: 06421/6844-68  
 Online-Coupon: www.marbuch-verlag.de

**DRUCK**  
 Strube Druck & Medien GmbH, Felsberg  
 Auflage: 8.200 Exemplare

**VERTRIEB**  
 David Skalik  
 Tel: 06421/6844-0

Die Urheberrechte der Artikel, Annoncenentwürfe und Fotos bleiben beim Verlag. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos. Reproduktionen des Inhalts ganz oder teilweise nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlages. Alle Adress- und Programmangaben ohne Gewähr.

**ABONNEMENT**  
 25 x Ausgabe Marburg 49,- EUR  
 51 x Ausgabe Marburg 99,- EUR

**SCHLUSS**  
 Redaktion: Freitag, 12 Uhr  
 Veranstaltungshinweise: Freitag, 17 Uhr  
 Kleinanzeigen: Montag, 14 Uhr  
 Inserate: Montag, 12 Uhr

**Marbuch Verlag GmbH**  
 Ernst-Giller-Str. 20a • 35039 Marburg  
 Geschäftsführer: Norbert Schüren,  
 Georg Kronenberg

<b>MAGAZIN</b>	4
<b>Gelbe Karte im Hitze-Check</b>	6
<b>Kühle Orte gegen Hitze</b>	7
<b>Genuss pur</b>	8
<b>Jazz-Gipfeltreffen</b>	10
<b>„Tanz an kargen Ecken“</b>	10
<b>AUSSTELLUNGEN</b>	11
<b>KULTUR TO GO</b>	12
<b>FILM AB!</b>	14
<b>MARBURG DIESE WOCHE</b>	16
<b>FLOHMARKT</b>	20
<b>STELLENMARKT</b>	21
<b>FAHRZEUGMARKT</b>	22

Titelbild: Al Stone  
 Foto: Julietta Kunkel



Bald ist es soweit... Foto: Georg Kronenberg

# Ziel in Sicht

Das Programm steht, das Material für die Stadtfest-Infostände ist gepackt: 3 Tage Marburg befindet sich auf den Zielgeraden - was für uns Stadtfest-Macherinnen und -macher vom Express freilich noch Hochbetrieb bis zum zweiten Juli-Wochenende bedeutet. Für das 27. Marburger Stadtfest vom 10. bis 12. Juli gilt es, noch einiges für die Auftritte von über 40 Bands, Gruppen und Solokünstler\*innen auf den sechs Bühnen in der Stadt zu organisieren. Wir freuen uns auf begeisternde Konzerte vom Studentischen Sinfonie Orchester mit einem

Programm von Sibelius bis Star Trek, vom Pop-Chor Marburg, der den Marktplatz zur Festeröffnung zum Klingen bringen wird oder auch auf unser Abschlusskonzert „Jazz is life“ am 12. Juli in der Lutherischen Pfarrkirche mit den weitgereisten musikalischen Grenzgängern Gerwin „Geff“ Eisenhauer, Christian Seidler und Uwe Steinmetz. Und wir setzen darauf, dass das Wetter dieses Jahr wieder richtig schön sein wird. Das verspricht zumindest die Express-interne Wetterstatistik.

Bis dahin!  
 Das 3TM-Team



**Gelbe Karte**  
 mehr auf Seite 6



**Kühle Orte**  
 mehr auf Seite 7



**3 Tage Marburg**  
 mehr auf Seite 8



**Gipfeltreffen**  
 mehr auf Seite 10



Der Fahrstuhl am Ortenbergsteg läuft wieder. Foto: Gesa Coordes



Während des Tages der Feuerwehr in Cappel sind Wettkämpfe der Jugendfeuerwehr zu sehen. Archivfoto: Beatrix Achinger

## Magazin

### Bürgermeisterin wieder im Rathaus

Nach langer Krankheit hat sich Marburgs Bürgermeisterin Nadine Bernshausen (Grüne) wieder zurückgemeldet. Sie freut sich, nun wieder in ihren Alltag und ihre Arbeit zurückzukehren, schreibt sie auf ihrem Instagram-Account. Dort bedankt sie sich für die vielen guten Wünsche und persönlichen Rückmeldungen sowie die Unterstützung, die sie aus der Familie, dem Freundeskreis und über Parteigrenzen hinweg aus der Stadtgesellschaft erfahren habe: „Das hat mir viel bedeutet“, schreibt

sie: „Umso mehr freue ich mich auf persönliche Begegnungen und auf die anstehenden Aufgaben.“ Erst vor kurzem hatte es eine Diskussion um Bernshausen gegeben, weil es im Rathaus keine Informationen über die mögliche Dauer ihres Ausfalls gab. Daher wurden der Bereich Kinder, Jugend, Familie und Schule von Stadträtin Kirsten Dinnebier (SPD) sowie der Fachdienst Klima, Naturschutz und Fairer Handel von Stadtrat Michael Kopatz (Klimaliste) übernommen. Damit wollte die Stadt sicherstellen, dass sie handlungsfähig bleibt.

### Ortenbergaufzug läuft wieder

Rund einen Monat lang war der Ortenbergaufzug außer Betrieb. Nach dem Austausch und der Re-

paratur mehrerer Bauteile läuft er wieder. Der Aufzug zum Ortenbergsteg, der zentralen Fußgänger- und Radlerverbindung vom Hauptbahnhof über die Bahngleise, ist seit Jahren ständig defekt. Das ist vor allem für ältere Menschen, Eltern mit Kinderwagen und Radfahrer ein Problem, weil sie entweder weite Umwege in Kauf nehmen oder Räder und Kinderwagen die steile Treppe hinauftragen müssen. Zum Teil leidet der Aufzug unter Vandalismus-Schäden, aber auch technische Ursachen sind häufig. Die FDP hatte deshalb im Vorwahlkampf ein externes Gutachten gefordert, um zu entscheiden, ob Nachbesserungen ausreichen oder ein Austausch nötig ist. Die Stadt Marburg sucht derzeit gemeinsam mit ihrem Servicepartner nach einer Lösung, um die häufigen Störungen zu reduzieren. Dazu sind aber noch wei-

tere Reparaturarbeiten erforderlich, so dass in nächster Zeit mit erneuten Ausfällen zu rechnen ist, die voraussichtlich mehrere Tage andauern. „Hauptgrund für die wiederholten Störungen ist wohl die Nutzungsdauer der Aufzuganlage“, schreibt die Stadtverwaltung.

### Nicht in Flüssen und Seen baden

Das Regierungspräsidium Gießen (RP) weist nach mehreren Todesfällen während der letzten Hitzeperiode am Pfingstwochenende auf die Gefahren beim Baden in Seen und Flüssen hin. „Vor allem in aktiven Baggerseen, in denen noch Sand und Kies abgebaut wird, ist das Baden lebensgefährlich“, warnt Hendrik Ebert vom RP-Bergbau-Dezernat. Insbesondere Stellen, an denen unter Wasser Materialien angespült werden, können wild Badenden zum Verhängnis werden. Was auf den ersten Blick vielleicht wie ein idyllischer Strand aussieht, könne im Wasser schnell zur tödlichen Falle werden, wenn der Untergrund plötzlich nachgibt. Aber auch in stillgelegten Seen kann es unter Wasser noch zu Hangrutschungen kommen. In der Lahn sollte ebenfalls nicht gebadet werden, warnt Gabriele Schramm vom Dezernat für Oberflächengewässer: „Die Strömung der fließenden Gewässer sollte auch in Mittelhessen keinesfalls unterschätzt werden.“ Zudem werde auch die Wasserqualität nicht überwacht. Bei Notfällen an unbewachten Flüssen und Seen komme die Hilfe oft zu spät.

## Nachttanzdemo für Kultur und Kneipen

Für eine solide Finanzierung von Kultur, Jugendarbeit und sozialen Einrichtungen rufen kulturelle Initiativen und Kneipen Marburgs zu einer Nachttanzdemo auf. Im vergangenen Jahr lockte die ungewöhnliche Demonstration rund 1000 Menschen. Start ist am Samstag, 20. Juni, um 18 Uhr an der Philosophischen Fakultät. Nach einer Zwischenkundgebung vor dem Kulturladen KFZ geht es weiter zum Hauptbahnhof und in weitem Bogen zum

Café Trauma. Slogan: „Wir nehmen und die Stadt und tanzen uns den Frust von der Seele.“ Konkret dreht es sich um die drei soziokulturellen Zentren KFZ, Café Trauma und Waggonhalle, die um ihre Fördergelder bangen. Die Zentren mit ihren unterschiedlichen Schwerpunkten seien ein „Kulturerbe“, das geschützt werden müsse, sowie Orte gelebter Demokratie, in denen sich Menschen für eine lebenswertere Gesellschaft einsetzen. Allein im Trauma finden jedes Jahr 250 Veranstaltungen statt, die von 15.000 Gästen besucht werden. Der Großteil der kulturellen Arbeit werde ohnehin bereits ehrenamtlich geleistet. Daher fordern sie: „Stellt die gesamte Soziokultur Marburgs unter Schutz.“ Es brauche langfristige Förderverträge. Bei der Nachttanzdemo dabei sind auch die Kneipen, die unter steigenden Mieten und städtischen Auflagen leiden. Sie fordern: „Kein weiteres Vortreiben des Kneipensterbens durch ungerechte Reglementierungen.“ Kneipen seien zentrale Orte der Begegnung.



2025 kamen rund 1000 Menschen zur Nachttanzdemo der Kulturinitiativen Marburgs. Am 20. Juni tanzen sie erneut fürs „Kulturerbe“. Foto: Kevin Janzen

gec

### UKGM recycelt Aluminiumfolien

Das Universitätsklinikum Marburg hat im OP-Bereich ein innovatives Recyclingprojekt eingeführt: Aluminiumfolien von resorbierbarem



Sonnen ist erlaubt. Vor dem Baden in der Lahn warnt das Regierungspräsidium. Foto: Gesa Coordes



Die Gartenwerkstadt eröffnet eine Ausstellung über Hülsenfrüchte. Foto: Pixabay

Nahtmaterial werden systematisch gesammelt und fachgerecht recycelt. Die Erlöse kommen der internationalen Hilfsorganisation „Operation Smile“ zugute, die weltweit kostenfreie Operationen an Kindern und Jugendlichen mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten anbietet. In Kooperation mit dem Medizintechnikunternehmen „Johnson & Johnson MedTech“ werden Sammelboxen in den OP-Bereichen aufgestellt, auf Abruf geleert und recycled. Das OP-Team erhält regelmäßige Berichte über gesammelte Mengen und erzielte CO<sub>2</sub>-Einsparungen, was die Motivation im Team stärkt. Nach Angaben des Herstellers verbraucht das Recycling von Aluminium lediglich rund fünf Prozent der Energie, die sonst nötig wäre. Das Projekt ist ein Beispiel für die Green-Hospital-Strategie des UKGM Marburg. Damit möchte das Klinikum seinen Betrieb kontinuierlich nachhaltiger, ressourcenschonender und klimafreundlicher gestalten - von der Energieversorgung über die Beschaffung bis hin zum Umgang mit Materialien im klinischen Alltag. Weitere Informationen: [www.ukgm.de/ugm\\_2/deu/umr\\_ghp](http://www.ukgm.de/ugm_2/deu/umr_ghp)

## Feuerwehr-Gaudi zum Geburtstag

Die Freiwillige Feuerwehr in Marburg-Cappel feiert ihr 100-jähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass lädt sie am Samstag, 20. Juni, ab 10 Uhr zum „Marburger Tag der Feuerwehr“ ein. Auf dem Stützpunkt Cappel im Lintzingsweg 1 erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Programm mit Wettkämpfen der Jugendfeuerwehr, Verleihungen des Fitnessabzeichens sowie Gaudi-Wettkämpfen für die Einsatzabteilungen und weitere Gruppen. Während der Veranstaltung stellen sich alle Abteilungen der Feuerwehr vor. Zudem können die Besucherinnen und Besucher

Fahrzeuge und Ausrüstung der Blauröcke erleben. Weitere Infos unter [www.feuerwehr-mr-cappel.de](http://www.feuerwehr-mr-cappel.de)

## Dialog der Religionen

Welche Bedeutung hat das tägliche Gebet für Gläubige im Islam, im Christentum und im Judentum? Sind religiöse Feste wie das islamische Fastenbrechen, die christliche Osterfeier oder das jüdische Purimfest mehr als Pflichtveranstaltungen? Darüber diskutieren Thorsten Schmermund von der Jüdischen Gemeinde Marburg, Pfarrerin Katharina Zinnkann, die katholische Religionslehrerin Elisabeth Mertes von der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit sowie der Islamwissenschafts-Doktorand Esat Öztürk am Donnerstag, 25. Juni, ab 20 Uhr in der Landsynagoge in Roth. An diesem Abend geht es darum, mehr über die gelebten Formen der Religionen zu erfahren. Zugleich möchten die Teilnehmenden herausfinden, ob es verwandte religiöse Praktiken gibt. Weitere Informationen: [www.landsynagoge-roth.de](http://www.landsynagoge-roth.de)

## Ausstellung über Hülsenfrüchte

Die Marburger Gartenwerkstadt hat eine Ausstellung mit dem Titel „Hülsenfrüchte: Bohnen, Erbsen & Co – ach Soja“ konzipiert, die während eines Gartennachmittags am Sonntag, 21. Juni, ab 15 Uhr im Park der Vitos-Klinik in Cappel eröffnet wird. Dazu gibt es brasilianische Musik und Bio-Köstlichkeiten. Die Ausstellung zeigt die Vielfalt der Hülsenfrüchte, ihren Einfluss auf die Gesundheit und ihren Beitrag in Zeiten des Klimawandels. Das Gemüse, das Samen in Hülsen ausbildet, zählt zu den artenreichsten von Menschen ge-

nutzten Pflanzen. Anstatt dem Boden Nährstoffe zu entziehen, binden sie Stickstoff aus der Luft und lagern ihn in ihren Wurzeln ein, wo sie anderen Pflanzen nutzen. Die Gartenwerkstadt im Marburger Gesundheitsgarten im Park der Vitos-Klinik lockt Menschen aus der ganzen Stadt, die in Gemeinschaftsgärten Gemüse, Kräuter und Obst pflanzen und ernten. Die Überschüsse werden durch Einkochen und Trocknen haltbar gemacht sowie neue Rezepte ausprobiert. Dazu gibt es Workshops, Feste, Gartenkino, Vorträge und Exkursionen. Am Mittwoch, 15. Juli, ab 17 Uhr steht ein Workshop zu Hülsenfrüchten an. Weitere Infos unter [www.gartenwerkstadt.de](http://www.gartenwerkstadt.de).

## Woche gegen Einsamkeit

„Gemeinsam statt einsam“ lautet das Motto einer Aktionswoche, an der sich auch die Stadt Marburg beteiligt. Zum Auftakt gibt es am Samstag, 20. Juni, ab 14 Uhr ein Programm mit Live-Musik, Theater, Spielen, Bastelangeboten sowie Plaudermöglichkeiten auf dem Vorplatz des Erwin-Piscator-Hauses, das sich vor allem an allein und getrennt erziehende Eltern mit ihren Kindern richtet. Die Volkshochschule bietet während der Aktionswoche mehrere gebührenfreie Angebote zum Kennenlernen an, die sich um Kochen, Sprachen und Spiele drehen. Stilltreffen, Bewegung und Begegnung für Familien und junge Eltern gibt es in der Familienbildungsstätte. Am Sonntag, 21. Juni, ab 10 Uhr startet der Tag mit einem Gottesdienst zum Thema in der Elisabethkirche. Ab 12 Uhr locken Spaziergänge, die im Northamptonpark starten und enden. Dort findet ab 14 Uhr ein großes Picknick mit einem offenen Programm statt. Dazu gehören eine „Fluss-Überquerung“, Spiele,

Vorlesen und Kreatives sowie ein Mittsommerfest mit selbst gebastelten Blumenkränzen und Tanz um den Mittsommerbaum. Schon morgens um 7.30 Uhr geht es am Dienstag, 23. Juni, beim „Käffchen vorm KA.RE“ (Biegenstraße 18) los. Ab 18.30 Uhr erwartet Literaturinteressierte eine Lesung zum Thema „Einsamsein“ im Rathaus. Begleitend zur Aktionswoche ist im Beratungszentrum BiP am Grün 16 eine Ausstellung zum Thema zu sehen. Weitere Programmpunkte finden sich unter [www.marburg.de/gemeinsam](http://www.marburg.de/gemeinsam).

gec

## GegenStandpunkt

Politische Vierteljahresschrift 2-26

aus dem Inhalt:

Willkommen in der Welt des MAGA-Imperialismus:

**Der Überfall der USA auf den Iran**

**Israels Abrechnung mit Iran**

**Kriegsgegner Islamische Republik**

**Nebenfront Libanon**

**Der Iran-Krieg und die Energiepreise**

Deutschland unter Merz:

**Die Sprache der Macht lernen!**

**Die Regierung macht ihr Volk flott**

**Dobrindts Migrationswende**

**Machtwechsel in Bolivien**

Der GegenStandpunkt ist erhältlich in Marburg:

Bahnhoftbuchhandlung  
Universitätsbuchhandlung  
(vormals Elwert), Reitgasse  
Buchhandlung Roppel, Am Markt  
Buchhandlung Roter Stern, Am Grün

in Gießen:

Bahnhoftbuchhandlung

Preis: 15,00 EUR, E-Book: 10,00 EUR  
[www.gegenstandpunkt.com](http://www.gegenstandpunkt.com)



In den nächsten Tagen sollen die Temperaturen auf über 30 Grad klettern. Der Hitze-Check der Deutschen Umwelthilfe zeigt, wie gut Marburg dafür gerüstet ist. Foto: Georg Kronenberg/Collage: ChatGPT

# Gelbe Karte im Hitze-Check

Oberflächentemperatur in Marburg ist drei Grad kühler als in Gießen

Im Hitze-Check der Deutschen Umwelthilfe hat Marburg in der Gesamtwertung eine „gelbe Karte“ bekommen. Kritisch beurteilt die Umwelt-Organisation vor allem den „Versiegelungstrend“ für die Zeit von 2018 bis 2025. Dennoch ist die Universitätsstadt besser für Hitzewellen gerüstet als die anderen hessischen Städte mit mehr als 50.000 Einwohnern. Beim „Hitzebetroffenheitsindex“ hat Marburg im aktuellen Ranking eine grüne Karte - als einzige Stadt in Hessen. Damit hat die Universitätsstadt ihren Spitzenplatz in Hessen behaupten können.

Allerdings fordert die Deutsche Umwelthilfe ebenso wie der BUND und der Nabu einen strikten Stopp der Neuversiegelung. Und Marburg liegt mit einem Wert von plus 0,59 Prozent innerhalb der vergangenen sieben Jahre im oberen, unvorteilhaften Bereich deutscher Städte. Erhoben wurden die Daten mithilfe von Satelliten-Bildern, die das europäische Erdbeobachtungsprogramm Copernicus liefert. Walter Gruber, Sprecher des BUND in Marburg, vermutet, dass hinter den neuen Beton- und Asphaltflächen vor allem die Neubauten am Pharmastandort sowie die neuen Uni-Gebäude stecken. Am Görzhäuser Hof wurden etwa das bald leer stehende Forschungszentrum von CSL und

eine sechsstöckige Anlage zur Basisfraktionierung errichtet.

Die Hochschule hat vor allem auf den Lahnbergen massiv gebaut, um den Campus zu modernisieren und Platz für neue Forschungsschwerpunkte zu schaffen. Neu errichtet wurden der Forschungsbau für Synthetische Mikrobiologie, das Institut für Anatomie und Zytologie sowie Straßen, Wege und ein vergrößertes Parkhaus. In der City entstanden die neue Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie am Ortenberg sowie der Campus Firmanei, zu dem die neue Universitätsbibliothek am Alten Botanischen Garten gehört.

## Versiegelung in der City

Aber auch im gesamten Stadtgebiet wurden Baulücken, kleinere Freiflächen und Innenhöfe für den Wohnungsbau genutzt. So baute die städtische Wohnungsbaugesellschaft Gewobau Mehrfamilienhäuser und Reihenhäuser in der Nordstadt, im Stadtwald, in Michelbach und Wehrda, die vor allem Menschen mit wenig Geld zugutekommen. Fertig gestellt wurden zudem Häuser in Michelbach-Nord, Wehrda, auf dem Gelände der Vitos-Klinik und an der Neuen Kasseler Straße. Dazu kommen noch private Maßnahmen wie Schottergärten, Carports und Parkplätze, bedauert Gruber. Mit

dem Projekt „Abpflastern“ wurden zwar Asphaltflächen am Pilgrimstein und im Innenhof des Gymnasiums Philippinum in Grünflächen umgewandelt, die Wirkungen des Gegentrends sind aber noch sehr überschaubar.

Für den Hitze-Check wurde auch der sogenannte „Beschirmungsgrad“ gemessen. Er ist ein Maß dafür, wie viel Schatten Bäume spenden. Erfasst werden dabei Bäume, die mindestens 2,50 Meter hoch sind. „Dank hochauflösender Satellitendaten können wir den Baumbestand in Städten flächendeckend abschätzen“, erläutert Annett Frick vom Umweltmonitoring-Unternehmen LUP, einem Partner der Umwelthilfe: „Diese Informationen zeigen, wo Bäume bereits wirksam zur Kühlung beitragen.“ In Marburg sind 26,96 Prozent des Bodens durch Baumkronen verdeckt. Damit ist die Universitätsstadt Spitzenreiter in Hessen. Die Nachbarstadt Gießen kommt nur auf einen Beschirmungsgrad von 21,87 Prozent, Fulda liegt bei 19,15 Prozent. BUND-Sprecher Gruber erklärt den stabilen Baumbestand damit, dass Marburg keine Industriestadt ist und dass Umweltgruppen um jeden Baum kämpfen. Allerdings fordert die Umwelthilfe einen Beschirmungsgrad von mindestens 30 Prozent, was bundesweit nur

sieben Städte schaffen - etwa Kiel, Berlin und Oldenburg.

Besser als alle anderen hessischen Städte steht Marburg auch beim Baumverlust da. In den vergangenen sieben Jahren verschwanden 1750 Stadtbäume. In Gießen waren es mehr als 2500 Bäume, in Darmstadt 4550. Dabei wurden Neupflanzungen nur dann berücksichtigt, wenn sie den Verlust der Baumkrone am gleichen Standort ausgleichen.

Das dürfte einer der Gründe sein, warum Marburg als einzige hessische Stadt mit mehr als 50.000 Einwohnern eine „grüne Karte“ beim sogenannten „Hitzebetroffenheitsindex“ erhielt, was bundesweit auch nur 21 von 195 Städten schaffen. Dieser Wert zeigt, wie stark die Bevölkerung unter heißen Temperaturen leiden muss. Darin ist neben Versiegelung und Bevölkerungsdichte auch das Grünvolumen eingeflossen, bei dem die Universitätsstadt gut abschneidet. Berücksichtigt wurde auch die aus Satellitendaten gemittelte Oberflächentemperatur der Sommermonate zwischen 12 und 13 Uhr, die in Marburg 2025 bei 33,82 Grad lag, in Gießen schon bei 36,49 Grad. Die Nachbarstadt erhält folgerichtig eine „rote Karte“ im Hitze-Check. Bundesweit landet Marburg mit seinen Ergebnissen im oberen Viertel der 195 untersuchten Städte in Deutschland.

Gesa Coordes

Weitere Informationen: [www.duh.de](http://www.duh.de)

In den nächsten Tagen kehrt die Hitze mit schweißtreibenden Temperaturen zurück. Umso wichtiger sind Orte, die Abkühlung versprechen. Deshalb hat der Landkreis Marburg-Biedenkopf ein Online-Beteiligungsformat gestartet, das auf die Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger setzt. Sie können bis zum 31. Juli kühle Orte in die Karte eintragen.

Bereits jetzt finden sich mehr als 100 schattige Plätze auf der ständig wachsenden Karte, allein in Marburg mehr als 30 Orte: Das reicht vom Waldspielplatz am Ortenberg über die Bank am Marbacher Mitmachgarten, den DLRG-Steg am Trojedamm und den Friedhof St. Jost bis zu den Botanischen Gärten und den zahlreichen Trinkbrunnen der Universitätsstadt. Noch mehr kühlende Plätze sind im Landkreis zu entdecken: Schattige Rastplätze locken an Lahn, Ohm, Perf und Asphe. Es gibt zahlreiche Freibäder sowie die besonders kühlen Waldschwimmbäder von Kirchvers und Holzhausen. Aufgeführt werden die Speckswinkeler Teiche, der Erlensee, Bademöglichkeiten an der Lahn sowie die Tretbecken von Gladenbach, Kom bach, Niederwalgern und am Fuß der Amöneburg. Viele Kommunen des Kreises bieten Erholung in ihren Grünanlagen. Die Karte weist auf den Bürgerpark in Neustadt, den Annapark in Kirchhain, den Kurpark von Gladenbach und den Stadtpark von Biedenkopf. Dazu gibt es Geheimtipps für weniger bekannte Liegebänke an Waldrändern.

Auch in öffentlich zugänglichen Gebäuden kann man sich abkühlen: So versprechen Gotteshäuser wie die Lutherische Pfarrkirche, die Martinskirche in Dautphe und die Stadtkirche Erholung, wenn die Hitze unerträglich wird.



Ein Pavillon und weitere Bänke im Schatten der großen Trauerweiden versprechen Abkühlung am Zusammenfluss von Treisbach und Asphe in Wetter-Amöna. Foto: Wikimedia/Autor Ramllow

## Kühle Orte gegen Hitze

### Digitale Karte des Kreises setzt auf Mithilfe der Bevölkerung

Hintergrund der Initiative: Schon heute spüren viele Menschen im Landkreis Marburg-Biedenkopf die zunehmende Belastung durch hohe Temperaturen, insbesondere in dicht bebauten Ortslagen. Aufenthalte im Freien können an heißen Tagen schwierig werden, gesundheitliche Risiken steigen. Daran setzt die neue Maßnahme des Klimaanpassungskonzeptes des Landkreises an, das im Dezember 2025 beschlossen wurde. Damit möchte sich der Kreis auf die Folgen des Klimawandels vorbereiten, der die Bevölkerung mit mehr Hitze, Dürre, Hochwasser und Sturm konfrontieren wird. Auf der Beteiligungsplattform des Kreises unter [www.mein-marburg-](http://www.mein-marburg-)

[biedenkopf.de/klima/kuehle-karte](http://www.mein-marburg-biedenkopf.de/klima/kuehle-karte) können Bürgerinnen und Bürger öffentliche „kühle Orte“ eintragen. Dazu zählen beispielsweise schattige Grünflächen, Plätze an Brunnen, kühle Innenräume oder andere Plätze, die an heißen Tagen Entlastung bieten. Und öffentlich zugängliche Kirchen, Verwaltungsgebäude, Schutzhütten und Schwimmbäder. Gesucht werden auch ausdrücklich Orte, die mit Kindern oder Hunden genutzt werden können.

Die gesammelten Beiträge und Kommentare fließen dann in eine kreisweite Karte ein, die künftig allen als Orientierung dient und dabei hilft, Hitze besser zu bewältigen. „Die Wirkung dieser Maß-

nahme lebt von der Vielfalt lokaler Kenntnisse, denn die besten Hinweise kommen oft direkt aus der Bevölkerung. Durch die Beteiligung an der Erstellung der Karte machen wir das Wissen der Bürgerinnen und Bürger sichtbar und schaffen gemeinsam mehr Resilienz gegen Hitze“, macht Landrat Jens Womelsdorf deutlich.

#### Online-Beteiligung

Der Landkreis ruft daher alle Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme auf: Die Online-Beteiligung läuft noch bis zum 31. Juli und ist unkompliziert über die Beteiligungsplattform des Landkreises erreichbar. Die Angaben werden aufgenommen und können auch von anderen Personen kommentiert werden. Sie ist öffentlich einsehbar, sodass darum gebeten wird, keine persönlichen (Kontakt-) Daten anzugeben. Das Klimaanpassungsteam des Landkreises wird die Orte prüfen und - falls nötig - die jeweiligen Eigentümerinnen und Eigentümer kontaktieren. Im Anschluss wird eine Online-Karte erstellt, in der kühle Orte, schattige Wander- und Radwege sowie Trinkwasserstellen dargestellt werden.

Mehr Infos, Beispiele und Kontaktmöglichkeiten bei Fragen unter [mein-marburg-biedenkopf.de/klima/kuehle-karte](http://mein-marburg-biedenkopf.de/klima/kuehle-karte).



Der Elisabethbrunnen bei Marburg-Schröck liegt den ganzen Tag komplett im Schatten. Foto: Gesa Coordes



Die Trinkbrunnen des Landkreises sind schon fast alle in der kühlen Karte eingetragen - hier der Löwenbrunnen. Foto: Gesa Coordes

# Genuss pur

Von feiner Singer-Songwriter-Musik über Jazz, bis zu Weltmusik: Die musikalische Vielfalt bei 3 Tage Marburg könnte größer kaum sein.

Mehr Infos zum Stadtfest 3 Tage Marburg finden Sie unter [www.3-tage-marburg.de](http://www.3-tage-marburg.de)



Foto: Jurubeba

## Jurubeba

Samstag, 11.7., 14 Uhr, Volksbank-Parkbühne im Schlosspark

Die Marburger Band Jurubeba ist nach einer brasilianischen Heilpflanze benannt, die bekannt dafür ist, viele Leiden zu lindern, besonders den Kater nach einer durchzechten Nacht. Die Musik von Jurubeba geht noch weiter: Sie vertreibt schlechte Laune und lässt Wehmut einfach verschwinden.

Mit einer mitreißenden Mischung aus Samba, Bossa Nova, Forró, Maracatu, Baião und Batucada entfacht die Band ein Feuer aus Rhythmus und Lebensfreude. Mitreißende Percussion und eine bunte Klangvielfalt machen jedes Konzert zu einem Fest, bei dem Stillstehen keine Option ist.

## Lea Pfeiffer

Samstag, 11.7., 18 Uhr, Volksbank-Parkbühne im Schlosspark

Mit einer markanten Stimme, eingängigen Melodien und authentischen Texten gehört die Gießenerin zu den spannendsten Stimmen der deutschsprachigen Popmusik. Lea Pfeiffers Songs erzählen von Aufbruch, Veränderung, Vertrauen und persönlicher Stärke und verbinden persönliche Geschich-

ten mit universellen Themen. Musikalisch bewegt sie sich zwischen kraftvollen und leichten Klängen, getragen von Gitarre, Bassdrum und einer klaren, direkten Sprache. Auf der Bühne überzeugt sie mit großer Präsenz, viel Charme und einer besonderen Nähe zum Publikum.



Foto: Dieter Keiner/@germanlightcollector



Foto: Herr Petermann & Die Combo

## Herr Petermann & Die Combo

Samstag, 11.7., 18 Uhr, Montevideobühne im Schlosspark

Seit einigen Jahren werden Rockoper und Musicals aus Peter Herrmanns Feder mit zum Teil sehr großen Besetzungen aufgeführt. Nun hat er einige Lieder, die in der Zeit entstanden sind neu arrangiert, und mit einem kleinen, feinen Ensemble ein eigenständiges Programm

zusammengestellt, ergänzt um bisher unveröffentlichte Stücke. Die Musik vereint Elemente aus den unterschiedlichsten Genres und ist doch immer aus einem Guss. Die Band, mit Gitarren, Bass, Drums, Querflöte und dreistimmigem Gesang klingt immer und unverkennbar wie „Die Combo“.

# Teacher's Crush

Samstag, 11.7., 15 Uhr, INNEXIS-Marktplatzbühne

Mit druckvollen Gitarren, eingängigen Melodien und viel Energie wird der Pop-Punk-Sound der frühen 2000er Jahre wieder lebendig. Nostalgischer Sommer- und Partyvibe trifft bei Teacher's Crush auf einen modernen, frischen Sound, der sofort ins Ohr

geht und zum Mitsingen und Mitspringen einlädt. Die vier Musiker aus Paderborn bringen diese Mischung mit großer Live-Power auf die Bühne und sorgen für ausgelassene Stimmung von der ersten Minute an.



Foto: Sarah Schröerlücke



Foto: Fenner-Dasilva

# Luna

Samstag, 11.7., 18.30 Uhr, INNEXIS-Markt Bühne

In kürzester Zeit hat sie sich eine treue Fanbase aufgebaut: Die ausdrucksstarke 16-jährige Singer-Songwriterin Luna aus Marburg begeistert ihr Publikum. Vergangenes Jahr erreichte sie mit ihrer souligen Stimme das Finale von The Voice Kids Deutschland.

Inzwischen arbeitet die junge Frau mit deutsch-brasilianischen Wurzeln an ihren ersten eigenen Songs, die sie bald aufnehmen möchte. Beim Aufbau ihrer musikalischen Karriere wird Luna stets unterstützt von ihrer Familie, die von Anfang an sie geglaubt hat.

# Al Stone

Sonntag, 12.7., 16 Uhr, INNEXIS-Marktplatzbühne

Al Stone ist eine deutsche Rockmusikerin, die mit ihrer markanten Stimme und energiegeladenen Live-Auftritten längst einen festen Platz in der Szene gefunden hat. Mit ihrem dritten, im Februar erschienenen Studioalbum „Echoes“ setzt sie ihre musikalische Entwicklung konsequent fort. Das Album verbindet kraftvollen Rock mit

feinfühligem Americana-Elementen. Auf der Bühne präsentiert Al Stone gemeinsam mit ihrer Band sowohl neue Stücke als auch Highlights aus den Vorgängeralben „Dark Country“ und „Boundaries“. Ihr Auftritt verspricht ein Live-Erlebnis voller Emotionen, Energie und Überraschungen.



Foto: Julietta Kunkel

Wir bedanken uns bei allen Sponsor\*innen für die Unterstützung!



MARBURG  
Die Universitätsstadt



MARBURG  
Dienstleistungsbetrieb

STADTWERKE MARBURG



Universität  
Marburg

Sparkasse  
Marburg-Biedenkopf

CSL Behring



INNEXIS



INOSOFT



gewobau  
marburg

GIM & LÜTTICKE  
GETRÄNKE & MEHR  
GIM & LÜTTICKE GmbH & Co. KG  
39630 Ehringhausen | Tel. 05449 9222-0 | www.gim-lutticke.de

SAMES  
sames-solar.de

flashlight  
VERANSTALTUNGSTECHNIK

Hermann Panzer  
Catering  
Service  
Tel.: 064 21/792 00

Schirmherrschaft: Hauptamtlicher Magistrat der Universitätsstadt Marburg • Veranstalter: Marbuch Verlag GmbH, Marburg

# Jazz-Gipfeltreffen

Heimspiel für Sagmeister & Co. am 25. & 26.6. in der Waggonhalle

Mit „Conversations in Jazz“ präsentiert der international renommierte Jazzgitarrist, Komponist und Arrangeur Michael Sagmeister ein Trio am 25. Juni in der Waggonhalle, das ein musikalisches Gipfeltreffen verspricht.

Im Zentrum steht Sagmeisters neues Projekt „Sonic Dialogue“. Seit über vier Jahrzehnten prägt der nahe Marburg wohnende Sagmeister die internationale Jazzszene, arbeitete mit Ikonen wie Pat Martino, Johnny Griffin oder Lyle Mays/Pat Metheny Group und

wurde 2019 mit dem Hessischen Jazzpreis ausgezeichnet.

An seiner Seite spielen bei dem Konzert in der Waggonhalle zwei Musiker, die seine musikalische Vision ideal ergänzen - und ihr zugleich eigene Akzente verleihen: Michael Ehret (Schlagzeug) zählt zu den herausragenden europäischen Jazz-Drummern. Seine enorme stilistische Bandbreite - von Jazz und Fusion über Funk bis hin zu traditionellem Swing - hat ihn auf internationale Festivalbühnen von China bis Finnland geführt.

Dirk Kunz (Kontra- und E-Bass) gilt als eine der spannendsten Entdeckungen der jüngeren Jazzszene. Sein ebenso warmes wie dynamisches Spiel, geprägt von emotionaler Tiefe und ausgeprägter Interaktion, machten ihn für Sagmeister zur Idealbesetzung für das Trio. „Conversations in Jazz“ beschreibt daher weit mehr als einen Konzerttitel: Es ist das Programm einer musikalischen Begegnung auf Augenhöhe - spontan, kraftvoll, virtuos und voller feiner Zwischentöne.

Tags darauf trifft bei „Sonic Dialogue“ mit dem Konzertprogramm „Nell'anima“ Italian Soul auf Jazz. Die Sängerin Antonella D'Orio trägt die mediterrane Wärme und Leidenschaft ihrer italienischen Heimat in der Stimme - jeder Ton, jedes Wort erzählt eine eigene Geschichte. An ihrer Seite: ihr Ehemann, Jazzgitarrist Michael Sagmeister, sowie Dirk Kunz und Michael Ehret.

Gemeinsam verwandelt das Quartett Klassiker der italienischen Musik und eigene Kompositionen in ein lebendiges Geflecht aus Jazz, Latin und Fusion. Die vertrauten Melodien Italiens tauchen ein in improvisatorische Freiheit, frische Harmonien und pulsierende Rhythmen und erscheinen wie neu geboren.

„Nell'anima - In meiner Seele“ ist eine Reise voller Leidenschaft, Wärme und musikalischer Intimität, die die Zuhörerinnen und Zuhörer in zwei Welten eintauchen und sie am Ende im Herzen vereinen lässt.

pe

„Conversations in Jazz“:

Do 25.6. 19 Uhr, Waggonhalle  
„Nell'anima“ - Italian Soul Meets Jazz:  
Fr 26.6. 20 Uhr, Waggonhalle



Im Doppelpack: Am 25.6. als Trio und am 26.6. als Quartett in der Waggonhalle. Foto: Manfred Pollert

## „Tanz an kargen Ecken“

Eine Silent Disco lädt bis September in der Nordstadt zum Tanz

Ein Parkplatz, eine düstere Unterführung oder die Nacht-tankstelle um die Ecke: Das Projekt „Tanz an kargen Ecken“ des Theaters neben dem Turm (TNT) verwandelt an sieben Sommerabenden unwirtliche Orte der Marburger Nordstadt in pulsierende Tanzflächen.

Ab dem 24. Juni zieht das Team des TNT jeden zweiten Mittwoch mit einem voll bepackten Discobollerwagen los, um Musik, Bewegung und Begegnung in die Nordstadt zu bringen. Freilich ohne, dass dabei Anwohnerinnen oder Anwohner gestört werden: bei der Silent Disco hören die Tanzenden

die Musik einzig über Kopfhörer. Ob treibender Techno vor einem leerstehenden Shop oder Salsa unter Neonlicht - die Silent-Disco-Reihe setzt auf Vielfalt. Unterschiedliche Musik- und Tanzstile laden Anwohnende, Studierende, Passantinnen und Passanten gleichermaßen zum Mittanzen oder Zuschauen ein. Damit sich alle Teilnehmenden sicher, willkommen und wohl fühlen, werden sämtliche Veranstaltungen von einem Awareness-Team begleitet.

Treffpunkt ist an allen Terminen immer mittwochs um 20 Uhr direkt vor den Türen des Theaters neben dem Turm. Von dort aus zieht die Gruppe gemeinsam zu den wechselnden Veranstaltungsorten. Die Route führt quer durch die Nordstadt. Getanzt wird an Orten, die man sonst eher im Vorbeigehen wahrnimmt: unter der Elisabethbrücke, auf dem Parkplatz an der Rosenstraße oder dem TEKA-Gelände, am Heinrich-

Meister-Weg sowie an markanten Punkten entlang der Bahnhofstraße und am Krumbogen.

Über die Kopfhörer stehen den Tanzenden verschiedene Kanäle zur Verfügung. Neben den elektronischen Beats mittelhessischer DJs sind Marburger Tanzschulen eingeladen, auf einem Kanal ihre eigenen Playlists zu spielen und die Open-Air-Disco-Abende mit klassischen Tanzstilen zu bereichern.

Das Projekt „Tanz an kargen Ecken“ wurde vom hessischen Wirtschaftsministerium beim Wettbewerb „Ab in die Mitte!“ ausgezeichnet und wird vom Ministerium mit 12.000 Euro gefördert.

pe/kro

Die Termine:

24.6., 8.7., 22.7., 5.8., 19.8., 2.9., 16.9.  
Start: jeweils 20 Uhr am Theater neben dem Turm

Das jeweilige Abendprogramm wird über die Website und die Instagram-Seite des TNT bekannt gegeben. Der Eintritt ist frei. Für das Ausleihen der Kopfhörer wird ein Pfand von 5 Euro erhoben.



Ab dem 24. Juni wird in der Nordstadt jeden zweiten Mittwoch bei der Silent Disco getanzt. Foto: Georg Kronenberg

# Ausstellungen

## • 17qm – Raum für Möglichkeiten

Steinweg 2  
Sa 20.6. 11-14 Uhr  
„Ja, wir sind alle völlig verschieden – Ich nicht!“ – Aktuelle Arbeiten von Kathrin Brömse, Rainer Lather und Georg Mertin.  
„Wortblüten“ – Arbeiten von Ulrike Vater (24.6. bis 16.7.). Vernissage: 24.6., 18 Uhr.

## • Agentur für Arbeit

Afföllerstraße 25  
Mo 10-14, Di/Do/Fr 8-12, Do 13-17 Uhr  
„Afföller, was sonst?“ – Fotoimpressionen eines Marburger Stadtteils von Erich Schumacher (bis 13.9.).

## • Amtsgericht Marburg

Universitätsstraße 48  
Mo-Do 8-16, Fr 8-14 Uhr  
„Ehe und Familie“ – Vielfältige künstlerische Auseinandersetzungen mit den Thema. (bis 1.10.)

## • Bahnhof Mücke

Bahnhofstraße 102, 35325 Mücke  
Bis 26.7. jeweils sonntags 14-17 Uhr und nach tel. Vereinbarung (0172-1365286)  
Gina Bolle: „Die Poetik der Räume?“ – Eine künstlerische Intervention (bis 26.7.).

## • BiP

Am Grün 16  
Mo-Mi 8.30-13 Uhr  
„Was heißt Einsamkeit für dich?“ – Wanderausstellung zur Bedeutung von Einsamkeit für Kinder und Jugendliche.

## • Die Foto Passage

ehem. Elwert-Passage, Reitgasse 9  
Tägl. 6-1 Uhr  
„Übergänge“ – Fotografien von Mitgliedern der FotoCommunityMarburg & des KulturNetzwerkFotografieMarburg (bis März 2027).

## • Erwin-Piscator-Haus

Biegenstraße 15  
Mo-Fr 9-18 Uhr  
„Licht. Linien. Lebensspuren.“ – Fotografien von Chris Schmetz (bis 26.7.).

## • Galerie Haspelstraße Eins

Haspelstraße 1  
Mi-Fr 15-18, Sa 13-15 Uhr  
„Die Letzte“ – Finale Ausstellung der Galeriegemeinschaft (bis 19.6.).  
Finissage und Abschlussfest: 19.6., ab 18 Uhr mit der Band Jurubeba.

## • Galerie in der Raumwerkstatt

Altenberger Straße 84a, 35576 Wetzlar  
Do/Fr 15-18, Sa 10-13 Uhr  
Martin Lüpkes: „(Un)Ruhe – Fotografische Reflexionen über den urbanen Raum“ (bis 26.6.).

## • Galerie Kunstmobil

BSF-Gelände, Damaschkeweg 96  
Mo-Fr 10-16 Uhr  
„Trashtransformers“ – Wandobjekte, Bilder und Skulpturen, gestaltet von Kindern und Jugendlichen in Zusammenarbeit mit dem Bildhauer und Klangkünstler Martin Blankenhagen (bis 26.6.). Vernissage: 19.6., 16 Uhr.

## • Gemeindeverwaltung Fronhausen

Schulstraße 19, Fronhausen  
Mo 14-16, Mi 15-17, Fr 9-12 Uhr  
„Augenblicke im Marburger Land“ – ausgewählte Wettbewerbsfotos (bis 31.7.).

## • Gemeindeverwaltung Lohra

Heinrich-Naumann-Weg 2, 35102 Lohra  
Mo-Do 8.30-12, Di 14-17, Do 15-18 Uhr  
„Natur im Fokus“ – Fotografien von bildsymphonie.de & friends (bis 17.9.).

## • Haus der Ortenberggemeinde

Rudolf-Bultmann-Straße 7  
Öffnung auf Anfrage (0163-6013115)  
„Lieblingsbilder“ – Arbeiten der Blauen Linse Marburg.

## • Heilpraktikerschule Wegwarte

Schwanalle 27-31, Schwanhof-Gelände  
Nach tel. Voranmeldung (06422-9479395)  
„Motive aus Marburg und Umgebung – Impressionen aus Nah und Fern“ – Arbeiten des Glasmalermeisters Günther Klausonius, vorrangig in Aquarelltechnik (bis Ende September).

## • Heimat- & Kulturverein Bauerbach

Kirchweg 4, Bauerbach  
Sa 15.30-17.30 Uhr  
„Bim-Bam und Klingeling“ – Bauerbachs Glocken und Glöckchen im Laufe der Geschichte (bis 31.10.).

## • Hessisches Staatsarchiv Marburg

Friedrichsplatz 15  
Mo-Fr 9-17.30 Uhr  
„Verfolgte, Widerständige, Mitläuferinnen und Täterinnen: Marburger Frauen im Nationalsozialismus“ (bis 24.7.).

## • Hinterlandmuseum Schloss Biedenkopf

Zum Landgrafenschloss 1, 35216 Biedenkopf  
Di-So und feiertags 10-18 Uhr  
Sonderausstellung: „Der Wald: Lebensraum – Wirtschaftsfaktor – Sehnsuchtsort?“ (bis 13.9.).

## • Kameramuseum Marburg

Am Grün 44  
So 14-18 Uhr. Tel.: 06421/12170, E-Mail: guenter@giesenfeld.de  
Dauerausstellung. Etwa 250 Kameras aus der Sammlung Giesenfeld, Zubehörteile, Projektoren, Filmvorführungen u.v.m.

## • Kaufhaus Ahrens (Bistro)

Universitätsstraße 14-22  
Mo-Fr 9-19 Uhr und Sa 9-18 Uhr  
„Bewegung“ – Arbeiten von Mitgliedern der FotoCommunityMarburg.

## • Sammlungen Gottwald

Kesselgasse 11, 35287 Amöneburg  
Fr-So auf tel. Anfrage (0151-27112323)  
„Steinzeit-Kunst“ – Tage der offenen Türen mit Basaltsteinarbeiten, Literatur, Malerei, Fotografie, Schmiedekunst, Graphik und Musik (bis 26.6.).

## • KuK-Kästen am Richtsberg

Kunstpfad Richtsberg  
„20 Jahre Internationales Marburger Suppenfest“ – Fotografische Dokumentation von den Anfängen bis zur Gegenwart.

## • Kunstturm Mücke

Heegstr. 40 (außenliegend), 35325 Mücke-Merlau  
Sonntags 14-17 Uhr  
„Farbe“ – Malerei von Vero Pfeiffer (bis 21.6.).

## • Kunst- & Kulturhalle „im KuKu“

Goethestr. 4b, 35435 Wettenberg-Wißbar  
Sa/So und an Feiertagen 15-18 Uhr  
„Inspiration – Zitat – Sprichwort“ – Redensarten, Sprichwörter und Literaturzitate klassisch oder neu interpretiert (bis 5.7.).

## • Landgrafenschloss Marburg

Di-So 10-18 Uhr  
„Minerale – Schätze der Erde zu Gast im Landgrafenschloss“. (bis 31.7.)

## • Landratsamt/Kreishaus Marburg

Im Lichtenholz 60  
Mo-Do 7-16, Fr 7-14 Uhr  
„30 Jahre PARADOX – Mitten im Land“ Arbeiten der Künstlergruppe PARADOX und von Künstlern aus China (bis 26.6.).

## • Lutherische Pfarrkirche St. Marien

Lutherischer Kirchhof 1  
Täglich 9-17 Uhr  
„Kaffee – Genuss. Macht. Ausbeutung.“ – INKOTA-netzwerk e.V. informiert über Anbau, Historie, Arbeitsbedingungen und Machtverhältnisse (bis 26.6.).

## • Marburger Haus der Romantik

Markt 16  
Di-Fr 14-17, Sa/So 11-13 & 14-17 Uhr  
„Sehnsucht“ – Landschaftsbilder von Ulrich Harder (bis 11.10.).

## • Marburger Kunstverein

Gerhard-Jahn-Platz 5  
Di-So 11-17, Mi 11-20 Uhr  
„Kunst in Marburg: Werkstatt Radenhäusen“ – Arbeiten von neun Werkstatt-Künstlerinnen und -Künstlern (25.6. bis 27.8.). Vernissage: 25.6., 18 Uhr.

## • Nachbarschaftszentrum Waldtal

Waidmannsweg 11  
Mo-Do 8-16, Fr 8-13 Uhr  
„Farbimpressionen erleben“ – Arbeiten von Waltraud Mechsner-Spangenberg (bis Mitte Juli).

## • Rathaus Marburg

Markt 1,  
Mo-Mi 7-16, Do 7-18, Fr 7-12.30 Uhr.  
„Begegnung. Neu im BBK Marburg-Mittelhessen“ – Malerei, Skulptur, Fotografie (bis 12.7.). Vernissage: 19.6., 18 Uhr.

## • Rotkehlchen in der Waggonhalle

Rudolf-Bultmann-Str. 2a,  
Mi-Sa ab 18, So ab 10.30 Uhr  
„Hope in Darkness“ – Werke junger Künstlerinnen aus Afghanistan (bis 12.7.). Vernissage: 21.6., 17 Uhr.

## • Schloss Homberg/Ohm

An der Stadtmauer 12, 35315 Homberg  
Sonntags 13.30-17.30 Uhr  
„FORM TO FEEL, SPACE TO BE. Form zu fühlen, Platz zu sein“ – Eitempera und Collage von Cristy Carrol (bis 28.6.).

## • Stadtzentrum Wetzlar

Lottestraße 8-10, 35578 Wetzlar  
Di-So & feiertags 10-17 Uhr  
„Germaine Krull – Chien Fou.“ – Sonderausstellung über die Fotografin und Autorin Germaine Krull (bis 27.9.).

## • Stadtteilzentrum Tannenberg

Dietrich-Bonhoeffer-Str. 16  
Mo-Fr 9-14 Uhr  
„Zweitakt-Legenden. Eine Zeitreise in die 80er“ – Die Welt der Kult-Mopeds fotografisch in Szene gesetzt von Frank Kremer und Richard Kiefer (bis 30.6.).

## • Stadtwerke Marburg

Kundenzentrum, Am Krekel 55  
Mo-Do 8-16.30, Fr 8.30-13.45 Uhr  
„Von Marburg bis Marrakesch“ – Fotografien von Georg Kronenberg.

## • TTZ – Technologie- und Tagungszentrum

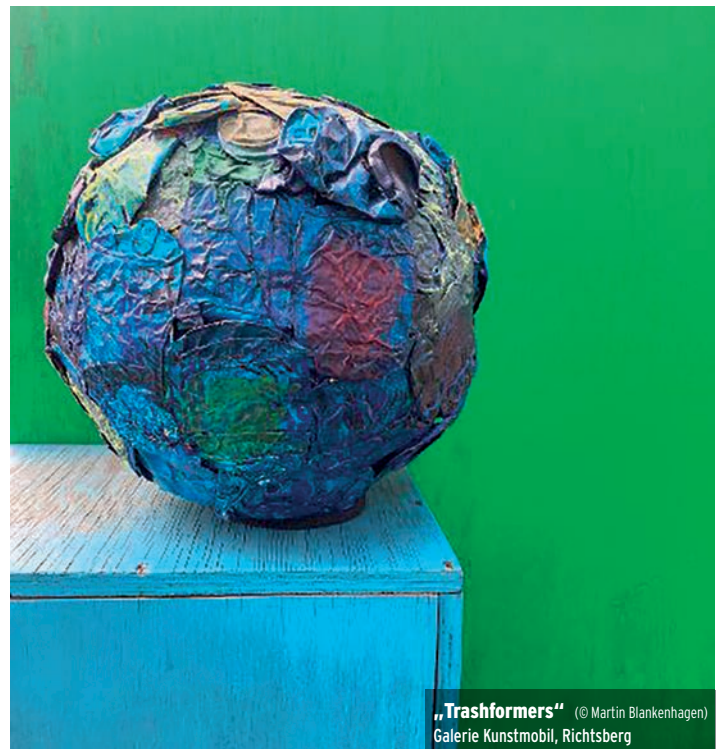
Softwarecenter 3  
Mo-Fr 8-17 Uhr  
„Ma“ – Zwischen Raum und Linie. Fotografien und Druckgrafiken von Sylvia Heinis (bis 30.9.).

## • Universitätsbibliothek Marburg

Deutschausstraße 9  
Täglich 8-24 Uhr  
„Kriegsbedrohte Bauwerke und Kulturschätze der Ukraine“ – Eine fotografische Dokumentation (bis 16.8.).  
„Orlando's Library“ – Eine ortsspezifische Installation von Daniela Comani (bis 17.7.).

## • Universitätsklinikum UKGM

Standort Marburg, Lahnberge  
Haupteingang, Baldingerstraße 1  
zu den Besuchszeiten des Klinikums  
„Unendliche Weiten“ – Fotografien von Paul Heiser und Petra Ina Pfeifferle (bis 4.9.).



„Trashformers“ (© Martin Blankenhagen)  
Galerie Kunstmobil, Richtsberg



Bittersüß am Sa in Rabenau-Odenhausen. Foto: Bittersüß



Sono Orientalis am Sa im Q. Foto: Sono Orientalis

# Kultur

19.6. - 25.6. *to go*

## MUSIK

### Sono Orientalis Eastern Grooves Sa 20.6. 21 Uhr, Q

Sono Orientalis nimmt sein Publikum auf eine rhythmisch melodische Tour in die Musikwelten von Südosteuropa über Anatolien bis nach Nord- und Westafrika mit. Währenddessen mixen die drei Musiker aus der Türkei und Madagaskar traditionelle Melodien aus dem Balkan und Anatolien mit Elementen des Jazz und globalen Rhythmen. Abdullah Kirli (Percussion), Ranaivoarisoa Fenomalala Fandresena (E-Bass) und Atila Pukys (Saxophon, Klarinette, Zurna, Gesang) gelingt eine groovige und tanzbare Mischung zwischen Orient, Okzident und dem indischen Ozean.

### Once Again Jazz Orchestra „Press Start to Swing“ Gaming-Jazz

**So 21.6. 19 Uhr, Waggonhalle**  
Das Once Again Jazz Orchestra verwandelt die Waggonhalle Marburg in eine musikalische Gaming-Arena: Zu Gehör kommen legendäre Videospiele-Hits im kraftvollen

BigBand-Sound - von epischen Melodien bis zu rasanten Rennstrecken-Vibes. Besonders Fans von Mario Kart kommen voll auf ihre Kosten: Schnall dich an für groovige Arrangements deiner Lieblings-Tracks.

Das Highlight: Die Gäste können selbst zum Controller greifen und live zur Musik zocken. Egal ob Nintendo, Gameboy, Xbox, Playstation oder Wii-Fan, ob Jazz-Fan oder einfach neugierig: „Dieses Konzert ist ein Must-Play!“, unterstreicht das Once Again Jazz Orchestra: „Ready fürs nächste Level? Dann komm vorbei und rase mit durch den Regenbogenboulevard!“

### UnbedingT Jazz

**Di 23.6. 20.30 Uhr, Cavete**

Mit UnbedingT präsentiert der Berliner Gitarrist Jörg Schippa eine Band, die sich mit großer Selbstverständlichkeit zwischen zeitgenössischem Jazz, improvisierter Musik und kammermusikalischen Klangwelten bewegt. Gemeinsam mit Jürgen Kupke an der Klarinette, Florian Bergmann an der Bassklarinette und Christian Marien am Schlagzeug entsteht ein ungewöhnlicher und eigenständiger Bandsound.

Schippas Musik verbindet Einflüsse aus Jazz, Rock und improvisierter Musik mit Anklängen an die Moderne der klassischen Musik. Namen wie Miles Davis, Jim Hall oder Jimi Hendrix stehen ebenso im Hintergrund wie Komponisten wie Bartók, Stravinsky oder Ligeti. Daraus entsteht eine musikalische Sprache, die gleichermaßen rhythmisch komplex, melodisch überraschend und klanglich vielseitig ist.

Charakteristisch für UnbedingT ist die besondere Klangkombination aus zwei Klarinetten, Gitarre und Schlagzeug. Die Linien der beiden Holzbläser verweben sich zu einer schlanken, vielschichtigen Polyphonie, während Gitarre und

Schlagzeug rhythmische Impulse setzen und neue Klangräume öffnen.

### Dirty Sound Magnet Psychedelic-Rock Do 25.6. 20.30 Uhr, KFZ

Dirty Sound Magnet ist ein Psychedelic-Rock-Power-Trio aus der Schweiz, das seit 2017 unterwegs ist. Die Musik des Trios verschmilzt die Energie von Led Zeppelin, die Mystik von The Doors und moderne Einflüsse wie Tame Impala zu einer Mischung aus Psychedelic-, Progressive- und Blues-Rock.

Die Band, bestehend aus Stavros Dzdovs (Gitarre, Gesang), Marco Mottolini (Bass) und Maxime Cosandey (Schlagzeug), ist bekannt für ihre hypnotisierenden Live-Performances mit starker Bühnenpräsenz und instrumentaler Virtuosität.

Die Musiker versprechen eine Show voller Rockstar-Charisma, poetischem Gesang und mitreißender Dynamik.

## BÜHNE

### Theater-AG Elisabethschule „Brave New World“

**Fr 19.6. 19.30 Uhr, Waggonhalle**

Die Schülerinnen und Schüler der Theater-AG der Elisabethschule haben aus Aldous Huxleys dystopischen Klassiker „Brave New World“ eine eigenständige Spielfassung entwickelt und den Stoff in die Gegenwart übersetzt. Die Theater-AG demonstriert mit „Brave New World“, wie beunruhigend aktuell Huxleys Vision noch ist.

### „Yonder“ Work-In-Progress-Performance Fr 19.6. 20 Uhr, TNT

Im Mai begab sich das künstlerische Trio Felix Schwarzrock, Joey Mehling und Maren Ada Küpper auf eine intensive Recherchewanderung durch den Harz. Die nackten Zahlen der Tour: Eine Strecke

von 17,2 Kilometern, eine reine Gehzeit von 4 Stunden und 5 Minuten sowie 2 Stunden und 55 Minuten Pausenzeit. Ausgerüstet mit zwei Erste-Hilfe-Sets wurde das Risiko im Vorfeld als gering eingestuft.

Diese realen Tour-Erfahrungen fließen nun direkt in das neue künstlerische Projekt ein: In „Yonder“ nähert sich das Kollektiv aus verschiedenen Richtungen der Wildnis, der Einsamkeit, dem Abenteuer, der Fantasie des einfachen Lebens und der Sehnsucht der Großstädter\*innen nach der Natur. Das Projekt geht der zentralen Frage nach: Was zieht uns hinaus?

Knapp zwei Monate nach der Recherchewanderung wird „Yonder“ nun als Work in Progress am TNT Marburg präsentiert.

### Bittersüß „Liebe, Leidenschaft und andere Katastrophen“ Musik-Comedy

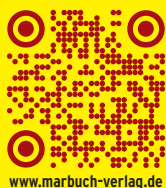
**Sa 20.6. 20 Uhr, Bühne am  
Dorfgemeinschaftshaus,  
Rabenau-Odenhausen**

In „Liebe, Leidenschaft und andere Katastrophen“ zeigen die drei Musikerinnen von Bittersüß, was passiert, wenn große Gefühle auf Alltagswahnsinn treffen. Egal ob frisch verliebt, lang liiert oder beziehungsresistent - Wiedererkennen garantiert. Vitalina Pucci (Klavier), Polina Blüthgen (Querflöten) und Theresa Heinz (Gesang) zünden ein musikalisch-komödiantisches Feuerwerk voller Wortwitz und Kabaretteinlagen - jenseits fester Genres.

### Fast Forward Theatre & Theater GegenStand Impro-Battle

**Wer holt den Pokal?  
Mi 24.6. 20 Uhr, Waggonhalle**  
Eine Reihe von furchtlosen Improtheater-Spielerinnen und Spielern tritt gegeneinander an - Amateure und Profis, Kopfgeldjäger und

NOCH MEHR  
VERANSTALTUNGEN?



www.marbuch-verlag.de

Telegram: t.me/expressmarburg



Once Again Jazz Orchestra am Sa in der Waggonhalle. Foto: Once Again Jazz Orchestra



UnbedingT am DI in der Cavete. Foto: UnbedingT

Glückssucher, Wahnsinnige und Erleuchtete.

In einer Abfolge von Herausforderungen, miteinander und gegeneinander, immer unter den argwöhnischen Augen der unbestechlichen Jury, spielen sie improvisierte Theater- und Comedyszenen und versuchen, das Publikum zu begeistern und die dringend benötigten Punkte zu erspielen, die für den Pokalsieg nötig sind. Das Publikum entscheidet mit und lässt keine Gnade walten. Nur Ehrfurcht und bedingte Loyalität.

Was am Ende des Abends zählt: Unverfrorenheit, Spaß und die Erkenntnis, dass der Pokal zwar nur aus billigem Plastik ist, Impro-Ruhm aber die Zeit überdauert.

## AUSSTELLUNG

### „Begegnung. Neu im BBK Marburg-Mittelhessen“

Malerei, Skulptur, Fotografie  
Vernissage

Fr 19.6. 18 Uhr, Rathaus

Die Ausstellung „Begegnung. Neu im BBK Marburg-Mittelhessen“ im Marburger Rathaus präsentiert Werke von 19 neuen Mitgliedern aus Mittelhessen – von Malerei über Skulptur bis Fotografie. Die Künstlerinnen und Künstler sind vor Ort und laden zum direkten Austausch ein. Das Projekt macht die kreative Vielfalt der Region sichtbar, fördert interdisziplinären Dialog und zeigt Kunst als Begegnungsraum für Menschen unterschiedlichster Hintergründe. Die Ausstellung ist bis zum 12. Juli geöffnet.

### „Common Ground“

Kunstwerke für die Fabrik  
Sa 20.6. 11 Uhr, Steilweg 6,  
Holzhausen-Dautphetal

Die Nouvabrik, ehemalige Möbel-fabrik in Holzhausen am Hünstein, wird für eine neue Nutzung revitalisiert. Im Rahmen des Kultursommers Mittelhessen gestalten

die Künstlerin Gina Bolle und die Inhaberin Simone Wittkamp gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern aus Dautphetal Kunstwerke für die Fabrik. Diese werden während der 775-Jahr-Feier von Holzhausen eingeweiht. Begleitend gibt es Schulauftritte und Workshops.

### „Hope in Darkness“

Bilder afghanischer Frauen  
Vernissage

So 21.6. 17 Uhr, Rotkehlchen

Junge Frauen und Mädchen aus Afghanistan haben sich zusammengeschlossen, um ihre Erfahrungen, Gefühle, Hoffnungen und Forderungen durch Kunst auszudrücken. Der Verein FIDA (Facilitating inclusive development for Afghanistan) präsentiert ihre Werke im Rahmen der Ausstellung „Hope in Darkness“ mit Unterstützung durch die Terre des Hommes-Gruppe Marburg.

Afghanischen Frauen werden grundlegende Rechte versagt: Mädchen wird der Schulbesuch verwehrt, das Tragen der Burka ist Pflicht, künstlerischer Ausdruck verboten. Das Projekt „Hope in Darkness“ gibt afghanischen Frauen und Mädchen Raum, ihre Stimmen zu erheben. Mit Pinsel und Stift haben sie ihre Erfahrungen, Gefühle und Hoffnungen festgehalten. Die dabei entstandenen, berührenden Kunstwerke und Texte werden im Rahmen dieser Ausstellung präsentiert.

„Wir stehen entschlossen an der Seite dieser starken und mutigen Frauen und freuen uns, ihre Werke in Marburg zu zeigen“, sagt Sabine Schott von der Terre des Hommes-Gruppe Marburg. Begleitet wird die Ausstellung durch Informationen zur aktuellen Lage von Frauen und Mädchen in Afghanistan.

Die Ausstellung wird bis zum 12. Juli gezeigt.



„Hope in Darkness“ ab So im Rotkehlchen. Bild: Hope in Darkness



Dirty Sound Magnet am Do im KFZ. Foto: Dirty Sound Magnet

kro

### CINEPLEX

#### NEU: Backrooms

Ab 16 J., Do + Mo - Mi 17.30 + 20.30,  
Fr 17.30, 20.30 + 22.45, Sa 17.30 + 20.30,  
So 17.30, OmU: Sa 22.45  
OV: Do + Mo 20.15, So 20.30

#### NEU: The Death of Robin Hood

Ab 16 J., Do + Mo - Mi 20.15, Sa + So 22.30

#### NEU: The Furious

Ab 18 J., Fr + Sa 23.00, Di 22.30

#### Disclosure Day - Der Tag der Wahrheit

Ab 12 J., Do - Sa, Mo + Di 17.00 + 20.00,  
So 16.45, Mi 20.00, OV: So 20.00

#### Masters of the Universe

Ab 12 J., Do 16.45, Fr + Sa 20.00,  
Mo + Di 20.15, Mi 19.30

#### Scary Movie

Ab 16 J.,  
Do, So + Mi 17.45 + 20.30, Fr + Sa 17.45,  
20.30 + 23.00, Mo 17.45, Di 20.15

#### Passenger

Ab 16 J., Sa 23.00

#### Die Legende des Wüstenkinds

Ab 6 J., Sa 14.15, So 15.00

#### Star Wars: The Mandalorian and Grogu

Ab 12 J., Do + Mo 19.45,  
Fr - So + Di 16.45 + 19.45, Mi 16.45

#### Glennkill: Ein Schafskrimi

Ab 6 J., tägl. Do + Mo - Mi 17.15,  
Fr 14.45 + 17.00, Sa 14.45 + 17.15, So 14.45

#### Meine Freundin Conni - Abenteuer mit Kranich Klaus

Ab 0 J., Sa + So 14.15

#### Der Teufel trägt Prada 2

Ab 0 J.,  
Do 20.00, Fr - Mo + Mi 17.15 + 20.00, Di 17.15

#### Michael

Ab 6 J., Do + Mo 16.45, Fr + Di 19.30,  
Sa 16.30 + 19.30, So + Mi 16.30 + 19.30

#### Der Super Mario Galaxy Film

Ab 6 J., Fr - So 14.30

#### SPECIALS

##### Obsession - Du sollst mich lieben

Ab 16 J., So 20.00

##### Sneak des guten Geschmacks

Ab 18 J., Fr 23.00

##### Toy Story 5

OP-Vorpremiere  
Ab 0 J., 2D: Sa + So 14.00, 3D: Sa + So 14.30

##### Sneak Preview

Ab 18 J., Di 22.30, OV: Di 22.30

##### Supergirl

OP-Vorpremiere  
Mi 20.00

#### FINAL CUT - Marburger Kinder & Jugendfestival

##### Der letzte Walsänger

Ab 6 J., So 14.30

##### DJ Ahmet

Ab 12 J., So 17.00

##### Hola Frida

Ab 6 J., Mo 15.30

##### Cotton Queen

Ab 12 J., Mo 17.30

##### I Accidentally Wrote a Book

Ab 6 J., Di 15.30

##### Als wäre es leicht

Ab 12 J., Di 17.30

##### Der frechste Troll der Welt

Mi 15.30

##### Nulpen

Ab 12 J., - Mi 17.30



Foto: Courtesy of A24



# Verstörendes Labyrinth

## „Backrooms“ von Kane Parsons

**K**ahle, verschachtelte Büroflure, endlose beige-gelbe Wände, ein unaufhörliches, unerträglich lautes Surren von Leuchtstoffröhren: Die „Backrooms“ beschreiben eine neue Art von Albtraum, eine menschenleere Parallelwelt sich wiederholender, fensterloser Stockwerke, die unsere Realität auf den ersten Blick spiegeln und sich ihr doch mit jedem Schritt weiter entzieht. Verstörend verlassen wirken die labyrinthischen Räume, doch allein ist man dort nicht... Mit „Backrooms“ verwandelt Regisseur Kane Parsons die Idee einer unberechenbaren Parallelwelt aus seltsam leeren Geschäftsräumen in einen beklemmenden Horror-Thriller. Der Mythos der sogenannten „Backrooms“ entstand 2019 als Internetphänomen, fand schnell weltweit Anhänger und wurde über die Jahre weiterentwickelt. Parsons erster Beitrag dazu entstand vor vier Jahren: Mit dem Kurzfilm „The Backrooms (Found Footage)“, der seitdem auf Youtube über 71 Millionen Mal aufgerufen wurde, gelang ihm als damals 16-Jährigen ein Riesenhit. Den Kinofilm drehte Parsons nun nach einem Drehbuch des renommierten Autoren Will Soodik („Westworld“, „Homeland“, „Ash vs Evil Dead“).

dem, was er dahinter entdeckt, ist er erschüttert. Er holt seine skeptische Mitarbeiterin Kat und ihren Freund Bobby dazu, um das unglaubliche Ausmaß dieser Räume und Gänge zu kartografieren. Seltsame Geräusche aus dem Labyrinth deuten darauf hin, dass dort etwas Übernatürliches lauert könnte. Als Clark verschwindet, macht sich seine Therapeutin Dr. Mary Kline, die mit eigenen verdrängten Traumata konfrontiert ist, auf die Suche nach Antworten und nach einem Ausweg. Für Parsons ist sein Film das Ergebnis einer gesellschaftlichen Erschöpfung durch eine industrialisierte Monokultur: „Wiederholungen und Muster in der Gesellschaft werden zu sensorischer Deprivation - schließlich versucht das Gehirn, Sinn zu finden und aus dem wirren Rauschen Sinn zu konstruieren. Wenn Menschen von der Gesellschaft isoliert sind, werden sie entfremdet und verschwörungstheoretisches Denken entsteht. Wie furchterregend wäre es, wenn so deine Existenz für immer aussehe und alles, was du tun kannst, ist, es immer wieder zu erleben?“

pe/kro

Inhalt: Clark, der Besitzer eines heruntergekommenen Möbelgeschäfts, entdeckt im Keller seines Ladens eine unsichtbare Tür. Von



Läuft im Cineplex

### CAPITOL -Filmkunsttheater

#### NEU: Gorgoná

Ab 16 J., Do - Sa, Mo + Di 20.15  
OmU: So 20.15

#### NEU: Guru

Ab 12 J., Do - Sa 19.45, Mo - Mi 17.30  
OmU: So 19.45

#### NEU: Der Klang von Neuschwanstein

Sa + So 15.00, Mi 17.00

#### NEU: LOL 2.0

Ab 12 J., Do - Sa + Di 19.45, Mo + Mi 20.00  
OmU: So 20.00

#### NEU: The Love that Remains

Ab 12 J., Do - So 17.30, Mo - Mi 19.45

#### Truly Naked

Ab 16 J., Mi 17.30

#### Die kleine Amélie oder Der Charakter des Regens

Ab 6 J., Mo 17.00

#### Das geheime Stockwerk

Ab 6 J., Sa + So 14.45

#### Fluss

So 14.30

#### Sommer auf Asphalt

Ab 12 J., Do - Sa, Di + Mi 17.15

#### Verflucht normal

Ab 12 J., tägl. 17.00  
OmU: So 19.45

#### Vivaldi und ich

Ab 12 J., Do - Sa, Mo + Di 17.00

#### Nürnberg

Ab 12 J., Do - Sa + Mo - Mi 19.30, So 16.30

#### Der verlorene Mann

Ab 12 J., So 17.15

#### SPECIALS

##### Paris Murder Mystery

(CineArt - die Filmkunstreihe)  
Ab 12 J., Do 17.00, Sa 14.30 + Mi 19.30

##### Hoppers

Filmhits für KinoKids  
Ab 6 J., Sa + So 14.30

##### Oskars Kleid

Marburger Demokratie Kino  
Ab 6 J., Mo 19.00

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Ticketverkauf online über [www.cineplex.de/marburg](http://www.cineplex.de/marburg)  
oder an den Kinokassen im Cineplex und Capitol.

**G**riechenland in einer nicht allzu fernen Zukunft: Ressourcenknappheit hat das Land ins Chaos gestürzt. In den verbliebenen Städten streiten sich rivalisierende Banden um Wasser, Treibstoff und Frauen. Die junge Maria wächst in dieser von Männern dominierten Welt auf und kämpft um Anerkennung und ums Überleben. Sie sieht keinen Ausweg aus der Spirale der Gewalt, zumal sie von Bandenchef Nikos gegen den Willen seiner Handlanger zu seiner Nachfolgerin auserkoren wurde.

Als die mysteriöse Sängerin Eleni in Marias Leben tritt, eröffnet sie ihr eine Alternative: Gemeinsam mit Eleni stellt sie sich dem patriarchalen System entgegen und versucht, sich im Namen aller Unterdrückten eine bessere Welt zu erstreiten.

Mit ihrem Spielfilmdebüt „Gorgonà“ zieht die griechische Filmmacherin Evi Kalogiropoulou eine Parallele zwischen veralteten Machtstrukturen und der allgegenwärtigen Umweltzerstörung. In einer an George Millers „Mad Max“ erinnernden Dystopie erzählt sie von der befreienden Kraft weiblicher Solidarität.

Sie habe schon immer ein Faible für Action-, Martial Arts- und Westernfilme gehabt, berichtet Evi Ka-



Foto: Neue Visionen

## Liebesbrief ans Actionkino

„Gorgonà“ von Evi Kalogiropoulou

logiropoulou. „Als Frau fühlte ich mich allerdings nie wirklich als wäre ich Teil der Narrative dieses Genres. Also stellte ich mir vor, wie es wäre, wenn ein Actionfilm diese Genre-Stereotype unterwandern und die weibliche Perspektive in den Mittelpunkt stellen würde. ‚Gorgonà‘ ist die Erfüllung dieser Fantasie, mein Liebesbrief ans Action- und Westernkino. Es ist ein dystopischer Rachefilm aufgeladen mit übernatürlichen Elementen

und weiblicher Wut.“

In seinem Kern erzähle der Film eine Geschichte der Emanzipation durch Leidenschaft: „Wie die Liebe zwischen zwei Frauen eine innere Transformation in Gang setzt, die das System herausfordert, welches erschaffen wurde, um sie zu unterdrücken“, sagt Kalogiropoulou.

Der Film spielt in Eleusina, einer Industriestadt in der Nähe von Athen. In Eleusina fanden vor

Jahrtausenden die „Mysterien von Eleusis“ statt, Weiheriten für die griechischen Fruchtbarkeitsgöttinnen Demeter und Kore, in deren Kern es um das Zelebrieren weiblicher Stärke ging.

pe/kro



Läuft im Capitol

## Zwischen Realität und Fantasie

„Der Klang von Neuschwanstein“ von Andreas Morell

**W**o einst König Ludwig II. von der Verbindung von Architektur und Musik träumte, erklingen heute wieder große Stimmen: Der Dokumentarfilm „Der Klang von Neuschwanstein“ erzählt die Geschichte eines Ortes, der wie kein anderer für die Verbindung von Kunst, Architektur und Vision steht. König Ludwig II. ließ Schloss Neuschwanstein einst als klingende Bühne für die Musik Richard Wagners errichten – ein Ort, an dem sich seine Sehnsucht nach einer idealen Welt erfüllen sollte. Doch dieser Traum blieb unvollendet.

Nach Jahrzehnten der Stille wird Neuschwanstein heute neu entdeckt: als außergewöhnlicher Konzertort unter freiem Himmel. Der Film begleitet die Wiederbelebung der Neuschwanstein-Konzerte und führt zugleich zurück zu ihren Ursprüngen – zu König Ludwig II. und seiner Leidenschaft für Musik sowie seiner radikalen Vorstellung von Kunst.

In eindrucksvollen Bildern, mit internationalen Solistinnen und Solisten und Einblicken hinter die Kulissen entsteht ein vielschichtiges Bild: von einem König zwischen Realität und Fantasie, von einem Schloss zwischen Mythos und Gegenwart sowie von Künstlerinnen

und Künstlern, die diesen Ort heute neu zum Klingen bringen. So wird Neuschwanstein selbst zur Bühne – und ein jahrhundertealter Traum endlich hörbar.

Warum dreht man in einer Zeit, in der die Gesellschaft zwischen technologischem Fortschritt, künstli-

cher Intelligenz, kultureller Fragmentierung und ökologischer Erschöpfung schwankt, ausgerechnet eine Dokumentation über Schloss Neuschwanstein und klassische Musik?

Die Antwort hat Regisseur Andreas Morell: „Gerade weil wir in einer Epoche leben, die nach Geschwindigkeit, Effizienz und Funktionalität verlangt, muss der Blick zurück gehen. Gerade deshalb möchte ich einen Film entwerfen, der sich mit der Suche nach Schönheit beschäftigt – einer Suche, die einerseits zum grandiosen Scheitern verurteilt sein musste (der Versuch, die Bilder aus dem eigenen Kopf in Architektur zu verwandeln), andererseits aber auch unvergängliche Schönheit in der Musik findet. Der Klang von Neuschwanstein ist keine Flucht aus der Gegenwart – sondern ein bewusster Blick zurück, um den Wert von Visionen, von Kunst und von Utopie neu zu begreifen.“

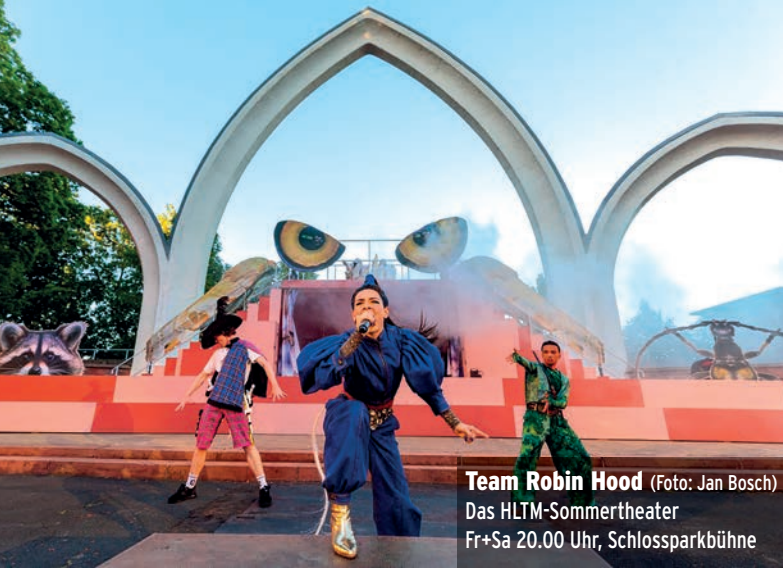
pe/kro



Foto: W-Film



Läuft im Capitol



**Team Robin Hood** (Foto: Jan Bosch)  
Das HLTM-Sommertheater  
Fr+Sa 20.00 Uhr, Schlossparkbühne



**Overback rockt den Turm** (Foto: Georg Kronenberg)  
Eigenes und Gecovertes  
Sa 20.00 Uhr, Waldbühne am Spiegelslusturm

## FREITAG

19. JUNI

### KONZERTE

#### MARBURG

**Monsieur Pompadour**  
Vierstimmig gesungene  
französische Leichtigkeit.  
⊙21.00 Q, Pilgrimstein  
26-28

### BÜHNE

#### GIESSEN

**„Adventures in Mating“**  
A comedy by Joseph  
Scrimshaw.  
⊙19.30 Kleine Bühne  
Gießen, Bleichstr. 28

#### MARBURG

**„Hexenjagd“**  
Die 12. Klasse der Freien  
Waldorfschule Marburg  
bringt das Drama von Ar-  
thur Miller auf die Bühne.  
⊙19.00 Aula der Freien  
Waldorfschule, Ockers-  
häuser Allee 14

#### Das Gauklermärchen

Spiel der 7., 8. und 12.  
Klasse nach Michael Ende.  
Eintritt frei.  
⊙19.00 Bettina-von-Arnim-  
Schule, Rudolf-Breitscheid-  
Str. 22

#### Brave New World

Die Theater-AG der Elisa-  
bethschule präsentiert den  
dystopischen Klassiker von  
Aldous Huxley.  
⊙19.30 Waggonhalle,  
Rudolf-Bultmann-Str. 2a

**Team Robin Hood – Die  
Gerechtigkeit steht im Wald**  
Das HLTM-Sommertheater.  
⊙20.00 Schlossparkbühne,  
Gisonenweg

#### Yonder

Work-In-Progress-  
Performance.  
⊙20.00 Theater neben dem  
Turm, Afföllerwiesen 3a

**Achtsam morden durch  
bewusste Ernährung**  
Krimi-Komödie nach  
Karsten Dusse.  
⊙20.30 TurmPavillon/  
Waldbühne, Hermann  
Bauer Weg 2

### SPORT

#### MARBURG

**Aktionstag mit dem  
Bewegungsbuss**  
Kostenlos und ohne  
Voranmeldung.  
⊙15.00-17.00 Christa-  
Czempiel-Platz

#### Offene Bewegungsangebote:

**Zumba**  
Kostenlos und ohne  
Anmeldung.  
⊙16.45-17.15 Schulhof der  
Sophie-von-Brabant-  
Schule, Uferstraße 18

### VORTRÄGE

#### MARBURG

**Doing Audio-Visual Media  
XVI**  
Birgit Peulings (Cineplex  
und Capitol Kino Marburg)  
im Berufspraxis-Gespräch  
mit Tina Kaiser.  
⊙10.15 Cineplex, Biegen-  
straße 1a

#### Rasenseminar

Zum Thema Rasenpflege,  
mit speziellem Fokus auf  
die Sommerdüngung.

⊙17.00-19.00 Marburger  
Gartencenter, Stephan-  
Niderehe-Str. 11

### VERNISSAGEN

#### MARBURG

**„Trashtransformers“**  
Wandobjekte, Bilder und  
Skulpturen, gestaltet von  
Kindern & Jugendlichen in  
Zusammenarbeit mit dem  
Bildhauer und Klangkünst-  
ler Martin Blankenhagen.  
⊙16.00 Kunstmobil Galerie,  
Damaschkeweg 96

#### „Begegnung“

Neue Mitglieder des BBK  
Marburg-Mittelhessen prä-  
sentieren ihre Arbeiten.  
⊙18.00 Rathaus, Markt 1

### WANDERUNGEN

#### BAD ENDBACH

**Essbare heimische Wild-  
und Heilkräuter entdecken**  
Tauche ein in die faszinie-  
rende Welt der heimischen  
Wild- und Heilkräuter! An-  
meldung und genaue  
Standortmitteilung: E-Mail:  
wild-flora@t-online.de oder  
Tel.: 0171 2430296  
⊙15.00 Bad Endbach

#### MARBURG

**kreuz und quer - denken  
in Marburg**  
Stadtspaziergang.  
⊙11.00-12.30 Treffpunkt:  
Brunnen am Marktplatz

Folge uns auf Insta & TikTok!



@expressmarburg

DEIN (MR) 99120 | Bahnhofstraße 25  
www.marburg-tourismus.de

**MARBURG**  
STADT & LAND

**Geht flanieren nur in  
Paris oder ginge es auch  
in Marburg?**

Stadtspaziergang im Rah-  
men von „le festival 2026“.  
⊙16.00-17.30 Treffpunkt:  
Brunnen am Marktplatz

### PARTIES/DISCO

#### MARBURG

**Soul Shing-A-Ling Marburg**  
Soul-Allnighter mit Harlem  
Rixxe und Teo Talamonti.  
⊙22.00 Cafe Trauma,  
Afföllerwiesen 3A

### FESTE/MESSEN

#### HERZHAUSEN

**775 Jahre Holzhausen  
am Hünstein**  
Die große Jubiläumswoche  
vom 18. bis 22.6.!  
⊙13.30 Festplatz Holz-  
hausen, Auf der Mühle

### SONSTIGES

#### GIESSEN

**Deutsch-Italienischer  
Gesprächskreis**  
Voranmeldung: kontakt@  
dig-mittelhessen.de  
⊙19.00 Restaurant Tos-  
cana, Heegstrauchweg 3

#### MARBURG

**2. Marburger  
Engagementfestival**  
Möglichkeit für ehrenamt-  
lich Tätige, sich und ihre  
Arbeit vorzustellen.

⊙13.00-17.00 Erwin-Pisca-  
tor-Haus, Biegenstr. 15

#### Café Liesbeth

**mit Backwerkstatt**  
Wir laden alle zum gemein-  
samen Kuchenbacken und  
Kaffeetrinken ein.

⊙13.00-17.00 Liesbeth&CO,  
Neue Kasseler Str. 14, Hin-  
terhaus

### REGELMÄSSIG AM FREITAG

#### MARBURG

**Flamenco f. Anfänger**  
Kontakt: jost.b@gmx.de  
⊙17.30-18.45 Alte Mensa,  
Reitgasse 11

#### Flamenco f. Fortgeschrittene

Kontakt: jost.b@gmx.de  
⊙18.45-20.00 Alte Mensa,  
Reitgasse 11  
**ZEN-Meditation**  
zen-gruppe-marburg.de  
⊙18.45 ESG/RPI Marburg,  
Rudolf-Bultmann-Str. 4

#### Capoeira-Angola-Training

Nzinga Marburg - Musik-  
und Bewegungstraining.  
⊙19.00-21.00 Chöre-  
Kultur-Haus, Georg-Voigt-  
Str. 89

#### Beratungsangebot zu Themen des Alterwerdens

Kostenfreies Angebot für  
ältere Menschen und deren  
Angehörige. Alle Fragen  
können vertrauensvoll und  
ohne Zeitdruck besprochen  
werden. Kontakt:  
Mo-Fr 06421/201-1770,  
gemeindepflege@marburg-  
stadt.de.

## SAMSTAG

20. JUNI

### KONZERTE

#### CÖLBE

#### Mandeling Quartett

Kammermusik.  
⊙19.00 Hofgut Flecken-  
bühl, Fleckenbühl 6

#### MARBURG

#### Stunde der Orgel

Dr. Alexander Warnke spielt  
Werke von Thunder, Buxte-  
hude, Bach, Rinck, Krebs,  
Karg-Elert und F. Dumant.  
⊙18.00 Luth. Pfarrkirche,  
Luth. Kirchhof 1

#### Overback rockt den Turm

⊙19.00 TurmPavillon/Wald-  
bühne, Hermann Bauer  
Weg 2

#### Sono Orientalis

Eastern Grooves.  
⊙21.00 Q, Pilgrimstein  
26-28

### BÜHNE

#### GIESSEN

**„Adventures in Mating“**  
A comedy by Joseph  
Scrimshaw.  
⊙19.30 Kleine Bühne  
Gießen, Bleichstr. 28

## FOODSHARING in Marburg



### Zu gut für die Tonne – Lebensmittel retten in Marburg

Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger  
Lebensmittel von Privat an Privat.

- Fairteiler Uni-Kirche, Reitgasse 1  
Tägl. 09.30-19.00
- Fairteiler Volkshochschule, Eingang Biegenstraße  
Mo-Do 09.00-16.00, Fr 09.00-13.00
- Fairteiler Kletterhalle, Rudolf-Bultmann-Straße 4g  
Mo-Fr 10.00-23.00, Sa, So + feiertags 09.00-22.00
- Lutherische Pfarrkirche, Nikolai-Straße  
Tägl. 09.00-18.00

## TV-Tagestipp am Freitag



### Pro 7 - 20.15 Transformers One

Die Vorgeschichte zum Roboter-Kon-  
flikt: Einst waren die Transformers  
Orion Pax und D-16 auf Cybertron  
einfache Arbeiter und auch beste  
Freunde. Als Unruhen auf dem Plane-  
ten ausbrechen, beginnt ihre Freunds-  
schaft jedoch zu zerbrechen. Nun  
stehen sie sich als Optimus Prime  
und Megatron als Feinde gegenüber.

## MARBURG

**Das Gaukermärchen**  
Spiel der 7., 8. und 12. Klasse nach Michael Ende. Eintritt frei.  
⊗17.00 Bettina-von-Arnim-Schule, Rudolf-Breitscheid-Str. 22

### „Hexenjagd“

Die 12. Klasse der Freien Waldorfschule Marburg bringt das Drama von Arthur Miller auf die Bühne.  
⊗19.00 Aula der Freien Waldorfschule, Ockershäuser Allee 14

### My country

Tanz, Theater & Akrobatik der Gruppe „Kingamboni Community Charity“ über Demokratie und Zusammenhalt. Im Rahmen der KinderKulturKarawane.  
⊗20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

**Team Robin Hood - Die Gerechtigkeit steht im Wald**  
Das HLTM-Sommertheater.  
⊗20.00 Schlossparkbühne, Gisonenweg

## SPORT

### MARBURG

**Lahnwiesen parkrun**  
Kostenloser, wöchentlicher Lauf oder Spaziergang. Infos: [www.parkrun.com.de/lahnwiesen](http://www.parkrun.com.de/lahnwiesen).  
⊗09.00-10.30 Bolzplatz Lahnwiesen Ecke Dörfflerstraße

**Aktionstag mit dem Bewegungsbus**  
Kostenlos und ohne Voranmeldung.  
⊗11.00-13.00 Christa-Czempiel-Platz  
⊗14.00-16.00 Bolzplatz Waldtal, Fuchspass

## WANDERUNGEN

### BREIDENBACH- OBERDIETEN

**1. Bierwanderung Hinter- und Nassauerland**  
Gesamtlänge ca. 15 km, Teilstrecken möglich.  
⊗11.00-17.00 DGH Oberdieten neben der Kirche

### CÖLBE-REDDEHAUSEN

**Historischer Dorfspaziergang**  
Ein Spaziergang durch den kleinen mittelalterlichen Ort Reddehausen. Anmeldung: [kulturimlindenhof@gmx.de](mailto:kulturimlindenhof@gmx.de) oder 01742146785.  
⊗14.00-17.30 Lindenhof Reddehausen, Karlsstr. 1

## MARBURG

**„Blühen, Summen, Krabbeln“**  
Exkursion im Naturschutzgebiet „Kleine Lummersbach“. Infos unter [www.nabu-marburg.de](http://www.nabu-marburg.de)  
⊗10.00 Treffpunkt: Parkplatz vor dem Polizeioldtimermuseum

### „FrauenOrte in Marburg“

Stadtspaziergang zur Geschichte starker Marburgerinnen, von früher bis heute.  
⊗11.00 Museum für Kunst und Kulturgeschichte Marburg, Biegenstraße 11

## PARTIES/DISCO

### MARBURG

**Tanz Club**  
Mit DJ Bianca.  
⊗20.00 Alte Mensa, Reitgasse 11

**Nachttanzdemo mit Aftershowparty**  
Die Nacht zum Tag machen.  
⊗23.00 Cafe Trauma, Afföllerrwiesen 3A

## FESTE/MESSEN

### HERZHAUSEN

**775 Jahre Holzhausen am Hünstein**  
Die große Jubiläumswoche vom 18. bis 22.6.1  
⊗13.30 Festplatz Holzhausen, Auf der Mühle

### MARBURG

**Tag der Marburger Feuerwehr**  
100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Marburg-Cappel - mit einem bunten Programm für jung und alt.  
⊗Ab 10.00 Feuerwehrstützpunkt Cappel, Lintzingweg 1

**Stadtteilstoff Ockershausen-Stadtwald**  
Festmotto „Was uns gesund hält!“ Mit Info- & Aktionsständen, Bühnenprogramm uvm.  
⊗15.00-18.00 Stadtteilzentrum Stadtwald, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 16

## SONSTIGES

### CÖLBE

**Sommeranfangs-Brunch**  
Mit leckeren Köstlichkeiten, guter Stimmung und netten Gesprächen in sommerlicher Atmosphäre.  
⊗10.00-14.00 Cafe Salamanca, Lahnstraße 8

[www.marbuch-verlag.de](http://www.marbuch-verlag.de)

## GLADENBACH- WEIDENHAUSEN

### Öl-Malworkshop

Mit dem Maler Thomas Beecht ([www.thomas-beecht.com](http://www.thomas-beecht.com)) am 20. und 21. Juni. Maximal 10 Personen.  
⊗10.00-17.00 Regionalmuseum „Hinz Hoob“, Weidenhäuser Straße 32

### MARBURG

**Faszination Obertongesang**, Entdecke die Magie deiner Stimme  
Infos und Anmeldung: [klangmagie-marburg@web.de](mailto:klangmagie-marburg@web.de) oder Tel.: 0173 9737018  
⊗09.30-18.00 Klangmagie Marburg, Tannenweg 5

**Fotografie-Anfängerkurs**  
Entdecke mit deiner Kamera oder deinem Handy die Welt der Fotografie.  
⊗13.00-17.00 Liesbeth & Co, Neue Kasseler Str. 14, Hinterhaus

**Ich zeige dir meine (Ober)Stadt**  
Stadtspaziergang.

⊗16.00-17.30 Treffpunkt: Brunnen am Marktplatz

### Tanz der Generationen

Offene Tanzparty.  
⊗17.00-19.00 Stadtteilzentrum Stadtwald, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 16

**Nachttanzdemo „Wir nehmen uns die Stadt“**  
Das einzigartige Marburger Kulturerbe ist in Gefahr! Kultur braucht Perspektive. Kultur braucht konstante Förderung.  
⊗18.00 Phil Fak, Wilhelm-Röpke-Straße 6

### MARBURG- GINSELDORF

**Kräuterworkshop**  
Achtsame & klimabewusste Kräuter-Spaziergänge.  
⊗10.00 Siebenhof Ginseldorf, Bürgelner Straße 4

## REGELMÄSSIG AM SAMSTAG

### MARBURG

**Meditation am Morgen**  
Meditation kennenlernen und praktizieren.  
⊗08.15-09.15 Karma Dzong Meditationszentrum e.V., Auf dem Wehr 33

**Beratungsangebot zu Themen des Alterwerdens**  
Kostenfreies Angebot für ältere Menschen und deren Angehörige. Alle Fragen können vertrauensvoll und ohne Zeitdruck besprochen werden. Kontakt:



**Taufen unter freiem Himmel** (Foto: Pixabay/der\_niels)  
Tauf-Event mehrerer Kirchengemeinden  
So 10.00 Uhr, Ufercafé

Mo-Fr 06421/201-1770, [gemeindepflege@marburg-stadt.de](mailto:gemeindepflege@marburg-stadt.de).

### GIESSEN

**Lauffreitag und Walking**  
⊗17.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

## SONNTAG

21. JUNI

## KONZERTE

### CÖLBE

**Mandelring Quartett und Freunde**  
Kammermusik.  
⊗19.00 Hofgut Fleckenbühl, Fleckenbühl 6

### MARBURG

**„Press Start to Swing“**  
Videospiel-Hits im Big-Band-Sound des Once Again Jazz Orchestra.  
⊗19.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

**Französische Klaviermusik aus drei Jahrhunderten**  
Mit Martin Engel.  
⊗19.00 Café Vetter, Reitgasse 4

### WETTENBERG

**„Herzenslieder: Eine Stimme - ein Klavier“**  
Anne Christin Weisel präsentiert Pop, Filmmusik, Musical, Jazz und Chanson.  
⊗17.00 KuKuK Kunst- und Kulturverein Wetttenberg, Goethestr. 4b

## BÜHNE

### MARBURG

**„Hexenjagd“**  
Die 12. Klasse der Freien Waldorfschule Marburg bringt das Drama von Arthur Miller auf die Bühne.  
⊗18.00 Aula der Freien Waldorfschule, Ockershäuser Allee 14

## SPORT

### MARBURG

**Open Sunday: Wehrda**  
Die Sporthalle wird zum Abenteuer-Spielplatz.  
⊗15.00-16.00 Sporthalle Waldschule Wehrda, Lärchenweg 29

## VORTRÄGE

### MARBURG

**Gedichte und Geschichte Palästinas**  
Zweisprachige Lesung arabisch/deutsch, moderiert von Dr. Theodora Dimitroulia-Kohlhaas.  
⊗16.00 Musikschule Klassika, Bahnhofstr. 6

## VERNISSAGEN

### MARBURG

**„Hope in Darkness“**  
Arbeiten von junge afghanischen Künstlerinnen.  
⊗17.00 Rotkehlen, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

## WANDERUNGEN

### MARBURG

**Wald fühlen gehen**  
Waldspaziergang.

⊗16.00-17.30 Treffpunkt: Brunnen am Marktplatz

## FESTE/MESSEN

### HERZHAUSEN

**775 Jahre Holzhausen am Hünstein**  
Die große Jubiläumswoche vom 18. bis 22.6.1  
⊗10.00 Festplatz Holzhausen, Auf der Mühle

### MARBURG

**Taufen unter freiem Himmel**  
Gleich mehrere Kirchengemeinden werden an diesem Sonntag taufen - wie schon in den vergangenen Jahren auf dem Steg, an Bord der „Elisabeth II“ oder auch direkt in der Lahn.  
⊗10.00 Ufercafé, Auf dem Wehr 1A

### Festival International Marburg

Ein globales Festival der Sinne.  
⊗13.00 Radio Unerhört Marburg, Rudolf-Bultmann-Str. 2b

**Sommerfest für Groß und Klein**  
Musik, Unterhaltung und Kulinarisches.  
⊗15.00 Hannes, Am Erlengraben 18

**Sommerfest**  
Mit Vernissage der Ausstellung „Hülsenfrüchte: Bohnen, Erbsen & Co. - ach Soja!“  
⊗15.00-18.00 Gesundheitsgarten, Cappelstraße 98

## FÜHRUNGEN

### WEIMAR

**Landsynagoge Roth**

## TV-Tagestipp am Samstag



Tele 5 - 20.15 Johanna von Orléans

Gott spricht im 15. Jhd. zu Bauerntochter Johanna und schickt sie in die Schlacht gegen England. Charles VII gibt ihr eine Armee, mit der sie die Besatzer bei Orléans schlägt. Nach dem Sieg stellt sie sich auf die Seite von Karl VII. Dann wird sie den Mächtigen plötzlich unbehagen - und soll aus dem Weg geräumt werden.

## TV-Tagestipp am Sonntag



RTL Zwei - 20.15 Beautiful Disaster

Teenager-Liebesdrama von den Machern der "After"-Reihe: Studentin Abby lässt sich mit Untergrund-Boxer Travis auf eine Wette ein. Gewinnt er den nächsten Kampf, ohne dass sein Gegner ihn berührt, zieht sie dauerhaft bei ihm ein.



**Sport im Park** (Foto: Pixabay)  
Angebot für Jung & Alt  
Mo 11.00 Uhr, Bismarckturm



**ASHES** (Foto: Antagon theaterAKTion)  
Aktionstheater  
Di 21.00 Uhr, Waggonhalle (Open air)

©15.00-17.00 Landsyn-  
agoge Roth, Lahnstr. 28a

**SONSTIGES**

**MARBURG**

**Gemeinsam statt einsam**  
Gottesdienst im Rahmen  
der Woche gegen Einsam-  
keit.

©10.00 Elisabethkirche

**Zurück in die 80er**  
Polizeioldtimer u.v.m..  
©11.00-17.00 Polizeiold-  
timer Museum, Cyriaxstr.  
103

**5. Moischer Dorfflohmarkt**

©12.00-16.00 Moischt

**Spielzeugbörse in Schröck**

Von Kindern - für Kinder!

©13.00 Hingilskoots

Scheune, Schröcker Str. 29

**Mantrasinger**

Ein Weg in die innere Stille.

©18.00 Yoga Balance,

Schwanallee 31

**344. Marburger Abend**

Offene Bühne.

©20.30 KFZ, Biegenstr. 13

**REGELMÄSSIG AM SONNTAG**

**MARBURG**

**Beratungsangebot zu**

**Themen des Alterwerdens**

Kostenfreies Angebot für

ältere Menschen und deren

Angehörige. Alle Fragen

können vertrauensvoll und

ohne Zeitdruck besprochen

werden. Kontakt:

Mo-Fr 06421/201-1770,

gemeindepflege@marburg-

stadt.de.

**Folge uns auf Insta & TikTok!**

@expressmarburg

**MONTAG**

**22. JUNI**

**SPORT**

**MARBURG**

**Sport im Park**

Niederschwelliges Sport-

angebot für Jung und Alt.

©11.00 Am Bismarckturm,

Gottfried Keller Straße

**Offene Bewegungsangebote:**

**Eltern-Kind-Turnen**

Kostenlos und ohne

Anmeldung.

©15.30-16.30 Halle des

BSF, Damaschkeweg 96

**Offene Bewegungsangebote:**

**Spiel- und Sporttreff**

Verschiedene Spiele und

Sportarten sind möglich.

Alle können mitmachen.

©16.00-18.00 Bolzplatz

Waldtal, Fuchspass

**Offene Bewegungsangebote:**

**Pilates**

Kostenlos und ohne

Anmeldung.

©18.00-18.30 Auf der

Weide, Auf der Weide

**Offene Bewegungsangebote:**

**Starker Rücken für alle**

Kostenlos und ohne

Anmeldung.

©18.00-19.00 Nachbar-

schaftszentrum Waldtal,

Waidmannsweg 11

**Offene Bewegungsangebote:**

**Fit durch den Sommer**

Kostenlos und ohne

Anmeldung.

©19.00-20.00 Nachbar-

schaftszentrum Waldtal,

Waidmannsweg 11

**VORTRÄGE**

**MARBURG**

**„Palmöl: Wandel  
statt Ausbeutung“**

Ref.: Dr. Josephine Sahner.

©20.00 Weltladen Mar-

burg, Markt 7

**WANDERUNGEN**

**MARBURG**

**StraßenGriechisch  
für Anfänger**

Stadtsparziergang.

©11.00-12.30 Treffpunkt:

Brunnen am Marktplatz

**FESTE/MESSEN**

**HERZHAUSEN**

**775 Jahre Holzhausen  
am Hünstein**

Die große Jubiläumswoc-

ke vom 18. bis 22.6.!

©10.00 Festplatz Holz-

hausen, Auf der Mühle

**SONSTIGES**

**MARBURG**

**Gemeinsam statt einsam -**

**Themenvesper im BiP.**

©17.00-19.00 Beratungs-

zentrum mit integriertem

Pflegestützpunkt (BiP), Am

Grün 16

**Auf die Bühne, fertig, los!**

Theater-GegenStand-

Workshop für alle.

©18.00 Waggonhalle Alte

Kantine, Rudolf-Bultmann-

Straße 2A

**„Friedensverhandlungen in**

**Kriegsgebieten“**

Im Rahmen der Vortrags-

reihe „Konflikte in Gegen-

wart und Zukunft“.

**DEIN TICKET-SHOP.** (MR) 99120 | Bahnhofstraße 25  
www.marburg-tourismus.de

**MARBURG**  
STADT & LAND

©18.30-21.00 Historischer  
Rathausaal, Markt 1

**Schwule Theke**

Offene Stammtisch für

LGBT\*IQA+ und Freunde

©20.00 KFZ, Biegenstr. 13

**Karaoke à la française**

Im Rahmen von

„le festival“. Eintritt frei.

©20.00 Theater neben

dem Turm, Afföllerwiesen

3a

**REGELMÄSSIG AM MONTAG**

**MARBURG**

**Beratungstelefon**  
Rund um Schwangerschaft:  
06421/200874

©12.30-13.30 pro familia,

Frankfurter Str. 66

**Chorprobe La Cappella**

**Ev. Kirchenchor Cappel**

www.kirchenchor-cappel.de.

Außerhalb der Schulferien.

©18.15-19.45 Paul-Ger-

hardt-Haus, Zur Aue 2

**Beratungsangebot zu**

**Themen des Alterwerdens**

Kostenfreies Angebot für

ältere Menschen und deren

Angehörige. Alle Fragen

können vertrauensvoll und

ohne Zeitdruck besprochen

werden. Kontakt:

Mo-Fr 06421/201-1770,

gemeindepflege@marburg-

stadt.de.

**GIESSEN**

**Laufftreff und Walking**

[www.marbuch-verlag.de](http://www.marbuch-verlag.de)

©19.00 Treffpunkt: MTV-  
Sportplatz, Heegstrauch-  
weg 3

**DIENSTAG**

**23. JUNI**

**KONZERTE**

**MARBURG**

**Jörg Schippas & UnbedingT**

©20.30 Cavete, Steinweg

12

**BÜHNE**

**GIESSEN**

**Feuerwerkskörper**

Tanzstücks von Raimonda

Gudaviciute.

©11.00 Stadttheater,

Kleines Haus, Südanlage 1

**MARBURG**

**ASHES**

Aktionstheater - Open Air.

©21.00 Waggonhalle,

Rudolf-Bultmann-Str. 2a

**SPORT**

**MARBURG**

**Offene Bewegungsangebote:**

**Yoga**

Kostenlos und ohne

Anmeldung.

©16.15-17.45 Nachbar-  
schaftszentrum Waldtal,  
Waidmannsweg 11

**Offene Bewegungsangebote:**

**Tai Chi/Qi Gong**

Kostenlos und ohne

Anmeldung.

©16.30-17.00 Auf der

Weide, Auf der Weide

**Offene Bewegungsangebote:**

**Gesundes Laufen**

Alle können mitmachen

ohne Anmeldung.

©18.30-19.15 Universitäts-

stadion, Jahnstraße 12

**WANDERUNGEN**

**MARBURG**

**Und wo kommst du**

**eigentlich her?**

Stadtsparziergang.

©11.00-12.30 Treffpunkt:

Brunnen am Marktplatz

**(Ober)Stadt lesen gehen**

Stadtsparziergang.

©14.00-15.30 Treffpunkt:

Brunnen am Marktplatz

**NIEDERWEIMAR**

**Tagespilgern auf dem**

**Jakobsweg von Nieder-**

**weimar nach Fronhausen**

©10.00 Treffpunkt Bahnhof

Niederweimar (Ostseite)

**FÜHRUNGEN**

**MARBURG**

**Marburg bei Wein&Brot**

Infos & Tickets unter

[www.marburg-tourismus.de](http://www.marburg-tourismus.de)

oder in der Tourist-Info.

**TV-Tagestipp am Montag**



**Kabel Eins - 22.05** Zwei Himmelhunde auf dem Weg zur Hölle

Die Piloten Plate und Salud werden damit beauftragt, ein schrottreifes Flugzeug zum Absturz zu bringen, damit von der Versicherung ein satter Betrag kassiert werden kann. Natürlich gelingt diese Mission nicht ohne Panne - das Duo landet mitten im Urwald, wo sie auf Diamantenschürfer treffen.

**TV-Tagestipp am Dienstag**



**RTL - 20.15** Dünenod - Ein Nordsee-Krimi

Polizistin Ceylan Özer wird lebensbedrohlich verletzt. Während sie im Krankenhaus mit dem Tod ringt, beginnen ihre Kollegen Femke und Tjark tiefer in den Fall vorzudringen. Obwohl der Sachverhalt zunächst einfach erscheint, stellen die Polizisten fest, dass ihnen dieses Mal das Verbrechen zuvor gekommen ist.

⊙16.45 Treffpunkt: Brunnen am Marktplatz

**SONSTIGES**

**MARBURG-GINSELDORF**

**Tag des offenen Gartens**  
Auch der Hofladen hat geöffnet.  
⊙14.00-18.00 Siebenhof Ginseldorf, Bürgelner Straße 4

**REGELMÄSSIG AM DIENSTAG**

**MARBURG**

**Capoeira-Angola-Training**  
Nzinga Marburg - Musik und Bewegungstraining.  
⊙19.00-21.00 Chöre-Kultur-Haus, Georg-Voigt-Str. 89

**Beratungsangebot zu Themen des Älterwerdens**  
Das Team der Gemeindepflege berät kostenfrei ältere Menschen und deren Angehörige zu ihrer Lebenssituation - telefonisch und auf Wunsch in ihrem Zuhause. Alle Fragen können vertrauensvoll und ohne Zeitdruck besprochen werden. Kontakt: Mo-Fr 06421/201-1770, gemeindepflege@marburg-stadt.de.

**MITTWOCH**  
**24. JUNI**

**KONZERTE**

**MARBURG**

**Tenebrae Choir: „Celestial Gift“**  
Leitung: Nigel Short.  
⊙20.00 Elisabethkirche, Elisabethstr. 3

**BÜHNE**

**MARBURG**

**Impro-Battle**  
Improtheater.  
⊙20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

**SPORT**

**MARBURG**

**Offene Bewegungsangebote: Herz-Kreislauf-Training**  
Kostenlos und ohne Anmeldung.  
⊙17.30-18.00 Lahnwiesen, Höhe Affenfelsen

**ADFC-Feierabend-Tour rund um Marburg**  
Zweistündige kostenlose Fahrradtour für alle Niveaus und alle Antriebsarten mit ADFC-TourGuide.  
⊙18.00 Treffpunkt: EPH, Biegenstr. 15

**VORTRÄGE**

**MARBURG**

**Info-Nachmittag Erziehungswissenschaft**  
Die neuen erziehungswissenschaftlichen Bachelorstudiengänge der Uni Marburg kennenlernen.  
⊙13.00-16.00 Vortragsraum, Universitätsbibliothek, Deutschhausstr. 9

**VERNISSAGEN**

**MARBURG**

**Wortblüten**  
Arbeiten von Ulrike Vater.  
⊙18.00 17QM - Raum für Möglichkeiten, Steinweg 2

**WANDERUNGEN**

**MARBURG**

**„Kein Kaffee für Nazis...“**  
Stadtspaziergang.  
⊙11.00-12.30 Treffpunkt: Brunnen am Marktplatz

**PARTIES/DISCO**

**MARBURG**

**TAKE - Tanz an kargen Ecken**  
Unwirtliche Orte der Nordstadt werden zu temporären Tanzflächen.  
⊙20.00 Treffpunkt: Theater neben dem Turm, Affölerwiesen 3a

**FESTE/MESSEN**

**MARBURG**

**MittwochsTanzParty - „Alors on danse“**  
Mit DJJaySanne. Im Rahmen von „Le festival“.  
⊙19.00 KFZ, Biegenstr. 13

**SONSTIGES**

**MARBURG**

**Die Kunstkoffer kommen!**  
Kostenlos und ohne Anmeldung malen, zeichnen & töpfeln.  
⊙15.00-17.00 Rudolphsplatz  
**Kuscheltiere Häkeln**  
Workshop.  
⊙17.00-20.00 Liesbeth & CO, Neue Kasseler Str. 14, Hinterhaus

**Mixed-Media Malkurs**  
Infos/Anmeldung: www.alles-kreativ.de  
⊙18.00-19.30 Atelier im historischen Schwanhof, Schwanallee 27-31

**REGELMÄSSIG AM MITTWOCH**

**MARBURG**

**Meditation am Morgen**  
Meditation kennenlernen und praktizieren.  
⊙08.00-09.00 Karma Dzong Meditationszentrum e.V., Auf dem Wehr 33

**Marburger Chor 1949 e.V.**  
www.marburger-chor.de  
⊙19.00 Hansenhausgemeinde, Gerhardt-Hauptmann-Str. 1

**Beratungsangebot zu Themen des Älterwerdens**  
Kostenfreies Angebot für ältere Menschen und deren Angehörige. Alle Fragen können vertrauensvoll und ohne Zeitdruck besprochen werden. Kontakt: Mo-Fr 06421/201-1770, gemeindepflege@marburg-stadt.de.

**GIESSEN**

**Laufftreff und Walking**  
⊙19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

**VORTRÄGE**

**GIESSEN**

**Für die Verhütung des Atomkriegs**  
Ref.: Matthias Jochheim.  
⊙10.00 DGB Haus, Walltorstr. 17

**VERNISSAGEN**

**MARBURG**

**Kunst in Marburg: Werkstatt Radenhausen**  
⊙18.00 Marburger Kunstverein, Gerhard-Jahn-Platz 5

Kostenlos und ohne Anmeldung.  
⊙18.15-18.45 August-Bebel-Platz

**Tänze der Völker - mit Tanzen um die Welt**  
Mit Fido Wagler.  
⊙18.30-20.00 Begegnungszentrum, Sudentenstr. 24

**WANDERUNGEN**

**MARBURG**

**Make War, not Walk!**  
Stadtspaziergang.  
⊙11.00-12.30 Treffpunkt: Brunnen am Marktplatz

**SONSTIGES**

**MARBURG**

**Demokratie(?) Spaziergang**  
Stadtspaziergang.  
⊙14.00-15.30 Treffpunkt: Brunnen am Marktplatz

**44. Philosophischer Stammtisch**

Thema: Was ist Verantwortung?  
⊙18.00 Cafe Trauma, Affölerwiesen 3A

**Einführung in die buddhistische Meditationspraxis**

Wir bieten heute einen Einblick und eine Einübung in die Vipassana (Einsichts-) Meditation. Die Teilnahme ist kostenlos.

Infos unter www.metta.de.  
⊙18.45 Biegenstraße 20

**REGELMÄSSIG AM DONNERSTAG**

**MARBURG**

**Offenes Meditationsangebot**  
Für Anfänger und Fortgeschrittene.  
⊙18.30-20.00 Karma Dzong Meditationszentrum e.V., Auf dem Wehr 33

**Abendmeditation im Michelchen**

Eine halbe Stunde sitzen wir in der Stille.  
⊙19.00 Elisabethkirche/Michelchen

**Beratungsangebot zu Themen des Älterwerdens**  
Kostenfreies Angebot für ältere Menschen und deren Angehörige. Alle Fragen können vertrauensvoll und ohne Zeitdruck besprochen werden. Kontakt: Mo-Fr 06421/201-1770, gemeindepflege@marburg-stadt.de.



**Conversations in Jazz** (Foto: Trio Sagmeister)  
Michael Sagmeister, Michael Ehret und Dirk Kunz  
Do 19.00 Uhr, Waggonhalle

**DONNERSTAG**  
**25. JUNI**

**KONZERTE**

**MARBURG**

**Conversations in Jazz**  
Musikalische Begegnung auf Augenhöhe: Michael Sagmeister, Michael Ehret und Dirk Kunz.  
⊙19.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

**Dirty Sound Magnet**  
Psychedelic-Rock aus der Schweiz.  
⊙20.30 KFZ, Biegenstr. 13

**SPORT**

**MARBURG**

**Tanzen mit Christel Macik**  
Kreistänze, Blocktänze, Paartänze.  
⊙10.30-11.30 Begegnungszentrum, Sudentenstr. 24  
**Offene Bewegungsangebote: Bewegtes Trommeln**

**Donnerstags kostenlos!**

In zahlreichen Geschäften in und um Marburg oder unter

[www.marbuch-verlag.de](http://www.marbuch-verlag.de)

**Private Kleinanzeigen**

Online: [marbuch-verlag.de](http://marbuch-verlag.de)



**TV-Tagestipp am Mittwoch**



**Tele 5 - 20.20** Wenn der Mond auf die Erde stürzt

Ein Asteroideneinschlag hat Risse im Mond verursacht. Der droht auf die Erde zu stürzen. Der Sprengstoffspezialist John Redding soll ins Weltall geschickt werden und mit einer kontrollierten Sprengung den Untergang der Erde abwenden.

**TV-Tagestipp am Donnerstag**



**VOX - 20.15** Perfect Match - Die Steffi & Andre Story

Badische Bescheidenheit trifft Punk-Rebell: Steffi Graf und Andre Agassi mischen den Tennisclub auf und füllen die Klatschspalten... Fikitives um das gefeierte Promi-Paar.

# FLOHMARKT

Kleinanzeige online aufgeben: [www.marbuch-verlag.de](http://www.marbuch-verlag.de) -> Kleinanzeigen



**Klavierservice Pommerien**  
Ihr Klavierbaumeister  
•Reparatur •Stimmung  
•Konzertservice  
Tel.: 06421-9536886 o. 0176-82133647  
[www.klavierservicepommerien.de](http://www.klavierservicepommerien.de)



**flashlight**  
VERANSTALTUNGSTECHNIK  
Ihre Veranstaltung.  
Unsere Technik.  
Ein Erfolg.  
[www.flashlight.events](http://www.flashlight.events)

**Edelsteine von KRISTALL.**  
SONNENSTEIN, der LICHTSTRAHLER  
**KRISTALL**  
Die Magie des Schönen  
Neustadt 19, 35037 Marburg, [www.kristall-marburg.de](http://www.kristall-marburg.de)

**Frauennotruf Marburg**  
Beratung bei sexualisierter Gewalt im Erwachsenenalter  
06421-21438 

## Suchen

- CDs, LPs, Singles (auch kompl. Sammlungen) kauft: Music Attack, Bahnhofstr. 26, Gl.73833, Steinweg 22, Marburg 988560. (gewerbl.)
- Herr Strauß sucht: Vorwerk Staubsauger, Handarbeiten, Gobelin, alte Pelze, Näh-/Schreibmaschinen, Zinn, Bestecke, Militaria, Musikinstrumente, Schallplatten, Modeschmuck, Münzen, Uhren u.v.m. Seriöse Abwicklung. Tel. 0172/ 6774027
- Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)
- Suche antiken Hausrat und Trödel, Porzellan, Bronze, Zinn, altes Besteck. Desweiteren kaufe ich Kunst, Deko, alte Spazierstöcke und Angelzubehör. Kontakt: 06421-2040780 od. 0177-2931098
- Staubsauger, Kinderfahrrad für Dreijährigen und aufblasbares Standup Paddle gesucht für Flüchtlinge. Bitte beim Express abgeben: Ernst-Giller-Str. 20a in Marburg. Danke!

## Verkaufen

- MARBUCH - Marburgs Stadtbuch. Die letzten Exemplare gibt es jetzt für 6,99 (statt 14,90) nur noch

direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

- Damen E-Bike Marke Flyer Schweizer Spitzenprodukt zu verkaufen. Preis VB 900 Euro. Kontakt: Tel. 06421-34180

## Möbel

- Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)
- Gifffreie Holzwurmbekämpfung in eigener Klimakammer. Restaurierungen. Möbelbau. Sägewerk-Service. Tel.: 06421/79180. Mitmach-Schreineri.de Ihr Projekt selber machen. (gewerbl.)

## Diverses

- Du benötigst Bewerbungsfotos oder interessierst dich für sonstige Fotoshootings (Porträt-, Business-, Paar-, Familien-, Sensual-Fotos etc.)? Studierende, Schwerbehinderte (ab GdB 50) und Newsletter-Empfänger erhalten in meinem Fotostudio in Marburg 10 bis 30 Prozent RABATT! Alle Infos und viele Beispiel-Fotos unter [www.Fotografieren-Marburg.de](http://www.Fotografieren-Marburg.de) (gewerbl.)
- Biete Umzugshilfe und Entrümpelungen mit Transporter. Studenten-

tarife!!! [www.moebelmoving.de](http://www.moebelmoving.de), 0171/ 9970242. (gewerbl.)

● Meine Lenormandkarten haben Antworten auf deine Fragen: 06421/ 98 37 05. [www.karten-legen-lassen.de](http://www.karten-legen-lassen.de)

● MARBUCH - Marburgs Stadtbuch. Die letzten Exemplare gibt es jetzt für 6,99 (statt 14,90) nur noch direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

## Jobs

- Küsterin/Küster (m/w/d) gesucht für die ev. Kirchengemeinde Cappel, wöchentliche Arbeitszeit beträgt 6-7 Stunden. Stundenlohn ca. 18 Euro (Entgeltgruppe 4 TVöD VKA). Es sollten drei Sonntage im Monat betreut werden können, bei Terminschwierigkeiten finden wir eine Lösung. Weitere Informationen gibt Ihnen gerne Pfr. Schulze-Wegener, 06421-43646, [gernot.schulze-wegener@ekkw.de](mailto:gernot.schulze-wegener@ekkw.de), Einarbeitung ab Juli möglich. (gewerbl.)
- Heimfahrtbegleitung gesucht - Das Internat der blista e.V. in Marburg sucht Freiwillige, die Internatschülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse, an Freitagen ab 11.30 Uhr, auf der Zugfahrt nach Hause begleiten. Zeitlicher Rahmen: ca. 2x im Monat, nicht in den Ferien. Geboten

# S U D O K U

MARBURGER MAGAZIN  
**Express**

5				4				9
	7		6		3		1	
		3	8		5	2		
	2	4				5	9	
7				3				6
	8	5				1	7	
		6	2		9	7		
	4		3		6		5	
2				7				8

## Die Regeln:

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass einmal

- in jeder Zeile
- in jeder Spalte
- in jedem 3x3 Kästchen

Schwierigkeit:

schwer ●●●

alle Zahlen von 1 bis 9 stehen.

## Lösung einsenden - und gewinnen!

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 4x3 Kleinanzeigen (privat an privat).

Lösung aus Ausgabe 24/26

6	2	5	7	4	9	1	3	8
3	4	7	5	8	1	9	6	2
1	8	9	2	3	6	5	7	4
9	3	6	1	2	5	8	4	7
7	1	4	8	9	3	2	5	6
8	5	2	6	7	4	3	9	1
2	7	3	4	5	8	6	1	9
4	9	1	3	6	2	7	8	5
5	6	8	9	1	7	4	2	3

## Und ab geht die Post an:

Marburger Magazin Express  
- Sudoku -  
Ernst-Giller-Str. 20a  
35039 Marburg

## oder per E-Mail an:

[kaz@marbuch-verlag.de](mailto:kaz@marbuch-verlag.de)

© Projekt- und Grafikwerkstatt 2026

# FLOHMARKT

wird: Bahncard, Aufwandsentschädigung, Einarbeitung, nettes Team. Kontakt: info@freiwilligenagentur-marburg.de oder 06421/270516

## Workshops

● **Kompakt-Seminar:** Weiterbildung in psychologischer Gesprächsführung im GAP-Zentrum vom 12.10. bis 16.10.2026. Inhalte: Personzentrierung (Rogers), Trauma-Konzept der Selbstbejahung, Bereitschaftsklä rung und Begegnungsfähigkeit. info@gap-pb-marburg.de oder MR 22232 (gewerbl.)

● **Schreiben auf Birkenrinde,** für Karten, Bilder oder Collage. 3.7.26, 14.00-18.00 Uhr. Info und Anmeldung: Andrea Saalbach www.sprachspielraum.de (gewerbl.)

## Lernen/Unterricht

● **Eltern- und Familiencoaching** - Sommerferien als Nothafen nach dem letzten Schuljahr? Triff eine klare Entscheidung für deinen Familienfrieden. Ganzheitliches Familiencoaching holt dich ab, wenn Du spürst, dass Du immer wieder in alte Muster und negative Emotionen verfallst, statt kraftvoll und fokussiert für dich und die Familie zu handeln. Im entspannten 1:1-Setting stehst Du mit deinen Wünschen und Bedürfnissen für den Familienalltag im Fokus, findest und forciert klar auf neue Wege für liebevolle Beziehungen, gelin-

gende Schulaufgaben und Zeit für deinen Seelenfrieden. Dein Sprößling verschiebt gerne auf morgen? Zeig, dass es anders geht: Vereinbare jetzt dein kostenloses Erstgespräch: 0172-8637895; inga.titze@posteo.de Investiere in dein Herzensprojekt. Online oder live in MR (gewerbl.)

● **Yogalehrer/in werden.** Die neue Ausbildung beginnt im Januar 2027. Infos unter info@yoga-balance.de oder 06421 9790575.

## Women only!

● **Der Frauennotruf Marburg e.V.** bietet Beratung bei Vergewaltigung, Belästigung, Stalking und anderen Grenzüberschreitungen. Telefonische Beratung Mo 16-18 Uhr & Do 9-11 Uhr unter 06421/21438. Persönliche Beratung nach Termin. Offene Beratungssprechzeit im BiP (Am Grün 16) Di 11:30-13:30 Uhr (berollbar). Mobile Beratung zu Hause oder an einem anderen Ort möglich. www.frauennotruf-marburg.de.

## Sport & Freizeit

● **AIKIDO** trad. japanische Kampfkunst. www.aikikai-marburg.de

● Bei schönem Wetter mal Speedminton probieren? Zwischen Badminton und Beachtennis - Schläger und Bälle hab ich. nur zum Spass an spielerischer Bewegung im Freien -

null Wettkampf. Martin 01771823500 sms

● **MARBUCH** - Marburgs Stadtbuch. Die letzten Exemplare gibt es jetzt für 6,99 (statt 14,90) nur noch direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

## Kunst & Kreatives

● Ein harmloses Treffen. Eine tickende Zeitbombe. Und Deine Chance auf eine Rolle auf der Bühne. Du liebst Theater, das unter die Haut geht? Der AmaThéatron sucht Laiendarstellerin für das Theaterstück "Schreiadler", die keine Angst vor emotionalen Abgründen haben. Wir bringen ein Psychodrama auf die Bühne, das das Publikum atemlos

zurücklassen wird - und dafür brauchen wir Dich. Zeig uns Deine Facetten beim großen Casting! Alle Infos zu den Charakteren, den Terminen und der Anmeldung findest Du direkt beim Theaterverein AmaThéatron. Traust Du Dich auf die Bühne? Melde Dich jetzt an! Mehr Info unter: www.amathéatron.de/schreiadler

## Reisen/MFG

● **Berghütte am Kristberg** für 2-4 Personen auf 1.100 Meter Höhe in Österreich (Montafon, Silbertal) zu vermieten. Wunderbares Wander- und Winter-Sportgebiet. Hüttenpreis pro Nacht 60,- EUR + NK für 2 Personen (weitere Personen je 10,- EUR). Astrid Gabl, Tel.: 0043/664/5922292, e-mail: thomas.gabl3@gmx.at

TTZ		KW 26	
Technologie- & Tagungszentrum		MITTAGSTISCH 12 - 14 UHR	
		* alle Gerichte inkl. Dessert * mit reichhaltigem Salatbuffet	
<b>MONTAG</b> 22. JUNI	HACKFLEISCHPFANNE "JÄGER ART" SALZKARTOFFELN	7,90 €	BUNTES GEMÜSECURRY MIT REIS 7,80 €
<b>DIENSTAG</b> 23. JUNI	HÄHNCHENBRUST MIT ESTRAGONSAUCE UND BUTTERREIS	8,50 €	FETA-SPINAT-LASAGNE 7,90 €
<b>MITTWOCH</b> 24. JUNI	TAGLIATELLE MIT LACHS-SAHNE-SAUCE	7,90 €	BUNTES SPARGEL-GEMÜSE-RAGOUT MIT PETERSILIENKARTOFFELN 7,90 €
<b>DONNERSTAG</b> 25. JUNI	FEURIGES SCHWEINEGULASCH MIT SPIRELLI	8,50 €	KARTOFFEL-GEMÜSE-GRATIN MIT KRÄUTERSAUCE 7,50 €
<b>FREITAG</b> 26. JUNI	CHILI CON CARNE MIT BAGUETTE	7,50 €	VEGANE ASIA-NUDELPFANNE 7,50 €

UNSERE PARTNER: Meier III, WEINZELMÄNNCHEN, siebenkorn, foodsharing Marburg Stadt  
Vorbestellungen bis täglich 11:30 Uhr möglich.  
TTZ MARBURG | SOFTWARE CENTER 3 | WWW.TTZ-MARBURG.DE | VERANSTALTUNGEN@SWMR.DE | 06421 205 160





# Entdecke Marburg!

## Dein „Ausgehen und Einkaufen“ - Guide



Alle wichtigen Infos rund um Kultur, Unternehmungen, Essen, Trinken und Shoppen in Marburg auf 115 Seiten im handlichen A6-Format.

**KOSTENLOS**



Erhältlich an zahlreichen Auslegestellen in der Stadt (Hotels, Geschäfte, Tourist-Info) und natürlich auch direkt beim Marbuch Verlag (Ernst-Giller-Straße 20a).



# Gruß & Kuss

Kleinanzeigen – regional & schwarz auf weiß!

• Online: [marbuch-verlag.de](http://marbuch-verlag.de) •